

# Kyklops (ehemals)

## Demonstration

### Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

- [1] [Σιληνός]: ὦ Βρόμιε, διὰ σὲ μυρίους ἔχω πόνους  
Bromios, dich unzählige habe Mühen
- [2] νῦν χῶτ' ἐν ἡβῇ τοῦμόν εὐσθένεια δέμας·  
nun Jugend mein Stärke Körper·
- [3] πρῶτον<sup>AdvSup</sup> μέν, ἥνικ' ἐμμανὴς<sup>AdjN</sup> Ἥρας<sup>G</sup> ὑπο  
Nύμφας<sup>A</sup> ὀρείας<sup>AdjA</sup> ἐκλιπῶν<sup>N</sup> AorSAkt ὥχου<sup>ImpM/P</sup> τροφούς<sup>A</sup>
- [4] ἔπειτά γ' ἀμφὶ γηγενῇ μάχην δορὸς  
ἐνδέξιος σῶ ποδὶ παρασπιστῆς γεγῶς
- [5] Ἐγκέλαδον<sup>PräAkt</sup> ἰτέαν<sup>PräAkt</sup> εἰς<sup>PräAkt</sup> μέσην<sup>N</sup> θενῶν<sup>G</sup> δορὶ<sup>D</sup>  
Enkelados Weide in Mitte gesetzt mit dem Speer
- [6] ἔκτεινα— AorAkt φέρ' PräImvAkt ἴδω, AorKnjAkt τοῦτ' <sup>A</sup>Pr ἰδῶν<sup>N</sup> AorSAkt ὄναρ<sup>A</sup> λέγω; <sup>PräAkt</sup>  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [7] ἔκτεινα— AorAkt φέρ' PräImvAkt ἴδω, AorKnjAkt τοῦτ' <sup>A</sup>Pr ἰδῶν<sup>N</sup> AorSAkt ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [8i] ἔκτεινα— AorAkt φέρ' PräImvAkt ἴδω, AorKnjAkt τοῦτ' <sup>A</sup>Pr ἰδῶν<sup>N</sup> AorSAkt ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9] [Σιλ]: ἔκτεινα— AorAkt φέρ' PräImvAkt ἴδω, AorKnjAkt τοῦτ' <sup>A</sup>Pr ἰδῶν<sup>N</sup> AorSAkt ὄναρ<sup>A</sup> λέγω; <sup>PräAkt</sup>  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;
- [9i] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', <sup>A</sup>ἐπεὶ καὶ σκυλ' <sup>A</sup>ἔδειξα AorAkt βακχίῳ. <sup>D</sup>  
auch dem Bacchanten.
- [10] μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε <sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im \_Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen entsprechend falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sage|ich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

## Teil 2: Farblogik, Straußlogik und häufige Fehler

- [11] [Σιληνός]: ἐπεὶ γὰρ Ἥρα σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> γένος Τυρσηνικόν<sup>AdjA</sup>  
 weil denn Hera dir Geschlecht tyrrenisch
- [11i] ἐπεὶ γὰρ Ἥρα Ἥρα Ἥρα Ἥρα Ἥρα Ἥρα<sup>N</sup> Ἥρα<sup>AdvKmp</sup> Ἥρα<sup>AorAkt</sup> Ἥρα<sup>AdjN</sup> Ἥρα<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
 Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera
- [1] ἄνδρα<sup>A</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἔννεπε,<sup>PräAktImv</sup> μουσα,<sup>V</sup> πολύτροπον,<sup>AdjA</sup> ὅς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μάλα<sup>Adv</sup> πολλὰ<sup>AdjA</sup>  
 den Mann mir sage, Muse, viel gewandten, der sehr vieles  
 über den Mann verrate, Göttin, wändigen viel
- [2] πλάγχθη,<sup>AorPas</sup> ἐπεὶ Τροίης<sup>G</sup> ἱερὸν<sup>AdjA</sup> πτολίεθρον<sup>A</sup> ἔπερσεν.<sup>AorAkt</sup>  
 wurde umher getrieben, als nachdem von Troja heiligen Stadt burg zerstörte  
 der Troja geehrten Castle he has destroyed er zerstörte  
 of the trojans holy Schloss
- [3] πολλῶν<sup>AdjG</sup> δ' ἀνθρώπων<sup>G</sup> ἶδεν<sup>AorSAkt</sup> ἄστεα<sup>A</sup> καὶ νόον<sup>A</sup> ἔγνω,<sup>AorSAkt</sup>  
 vieler aber Menschen sah Städte und Sinn erkannte,  
 vielerzwei  
 vielerdrei
- [12] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἡϋθυνον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup>  
 [Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,
- [12i] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> (Sg) λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> (Part) ἡϋθυνον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup> (SpezialTag)  
 [Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,
- [13] [ ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> , ὥς ? ὁδηθείης<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
 der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest
- [13i] [ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> ὥς ὁδηθείης<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
 [der Räuber aufstachelte, geführt würdest weit,

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angehakt haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort Ἥρα zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von (und vor allem vorrangig vor) ihrer Tag-basierten Färbung gefärbt werden. Farben, die manuell mit - # + § \$ gesetzt wurden, sind auch noch in schwarz-weiß Dokumenten sichtbar. Ἥρα(Pt) zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso alle Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man individuelle Wörter mit (Pt) taggen, die man ebenfalls so darstellen möchte. In Zeile 12 ist der Sprechernamen nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part), (SpezialTag), (Sg). Zeile 13 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

## Teil 3: weitere Besonderheiten

- [14] [Λυσιστράτη]: πλὴν ἡ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ' ἐμῇ<sup>AdjN</sup> κωμῆτις<sup>N</sup> ἡδ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐξέρχεται.<sup>PräM/P</sup>  
 sie meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus.
- [15] χαῖρ' ὦ Καλονίκη.  
 sei begrüßt o Kalonike.
- [15a] [Καλονίκη]: καὶ σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ' ὦ Λυσιστράτη.<sup>V</sup>  
 du Lysistrata.
- [15b] [Λυσιστράτη]: αἶδε<sup>PräAktImv</sup> θεᾶ<sup>V</sup>  
 sing Göttin

- [16] [Χρεμύλος]: ὥστ' οὐδὲ μεστὸς<sup>AdjN</sup> σοῦ<sup>G</sup> γέγον' <sup>Pr</sup> οὐδεὶς<sup>N</sup> πώποτε.<sup>Adv</sup>  
voll deiner geworden ist niemand jemals.
- [17] τῶν<sup>ArtG</sup> μὲν γὰρ ἄλλων<sup>AdjG</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> πάντων<sup>AdjG</sup> πλησμονή,<sup>N</sup>  
der anderen ist aller Fülle,
- [18] [Χρεμύλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe
- [18b] [Κα]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote
- [18c] [Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik
- [18d] [Κα]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen
- [19] [Χρεμ]: τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre
- [19c] [Καρίωνων]: πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen
- [19d] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit
- [19e] [Καρίων]: ἰσχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen
- [20] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht
- [20b] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen
- [20c] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde
- [20d] [Καρίων]: φακῆς<sup>G</sup>  
der Linse
- [18i] [Χρεμύλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe
- [19i] [Καρίων]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote
- [20i] [Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik
- [21i] [Καρίων]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen
- [22i] [Χρεμύλος:] τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre
- [23i] πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen
- [24i] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit
- [25i] [Καρίων]: ἰσχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen
- [26i] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht
- [27i] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen
- [28i] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde

[29i] [Καρίων]: φακῆς<sup>G</sup>  
der Linse

[777i] [Ὀδυσσεύς]: μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε<sup>PräAktImv</sup> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[777i] οὐλομένην<sup>AdjA</sup> ἣ<sup>N</sup> Pr μυρί<sup>AdjA</sup> Ἀχαιοῖς<sup>D</sup> ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε<sup>AorSAkt</sup>  
verderblich, die unzählige den Achaïern Schmerzen setzte,

[333] [Καλονίκη]: μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε<sup>PräAktImv</sup> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus  
οὐλομένην, ἣ μυρί<sup>A</sup> Ἀχαιοῖς ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε,  
verderblich, die unzählige den Achaïern Schmerzen setzte,

## Gedicht 1

[1] [Ὀδυσσεύς]: μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε<sup>PräAktImv</sup> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[9i] [Καλονίκη]: οὐλομένην<sup>AdjA</sup> ἣ<sup>N</sup> Pr μυρί<sup>AdjA</sup> Ἀχαιοῖς<sup>D</sup> ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε<sup>AorSAkt</sup>  
verderblich, die unzählige den Achaïern Schmerzen setzte,

[29-777] Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. In Zeile 17 zeigt sich, dass wenn ein Farbkürzel an ein Wort in der Übersetzungszeile gesetzt wird, nur dieses eine Wort farbig wird (und seine manuell gesetzte Färbung stets Vorrang vor allgemeinen Einstellungen hat). Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilennummern nach (=== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilennummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

## Teil 4: Prosabereich

# Der peloponnesische Krieg 1

## Kapitel 1

= 1 =

[4] Θουκυδίδης<sup>N</sup> Ἀθηναῖος<sup>AdjN</sup> ξυνέγραψε<sup>AorAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πόλεμον<sup>A</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> Πελοποννησίων<sup>G</sup> καὶ Ἀθηναίων<sup>G</sup>  
Thukydides Athener zusammen schrieb den Krieg der Peloponnesier Athener,  
ὥς

[5] ἐπολέμησαν<sup>AorAkt</sup> πρὸς ἀλλήλους<sup>A</sup> Pr ἀρξάμενος<sup>N</sup> AorMed εὐθύς<sup>Adv</sup> καθισταμένου<sup>G</sup> PräM/P καὶ ἐλπίσας<sup>N</sup> AorAkt  
sie kämpften einander, begonnen habend sogleich sich herstellend seiend gehofft habend  
μέγαν<sup>AdjA</sup> τε  
groß

[6] ἔσσεσθαι<sup>FulInfAkt</sup> καὶ ἀξιολογώτατον<sup>AdjSupA</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> προγεγενημένων<sup>G</sup> PerM/P τεκμαιρόμενος<sup>N</sup> PräM/P ὅτι  
werden sein am meisten berichtenswert der vorher geschehenen, schließend seiend  
ἀκμάζοντες<sup>N</sup> PräAkt τε ἦσαν<sup>ImpAkt</sup>  
auf blühend seiend waren

- [7] ἐς αὐτὸν<sup>A<sub>Pr</sub></sup> ἀμφοτέροι<sup>AdjN</sup> παρασκευῇ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πάσῃ<sup>AdjD</sup> καὶ τὸ<sup>ArtN</sup> ἄλλο<sup>AdjN</sup> Ἑλληνικὸν<sup>AdjN</sup>  
ihn beide mit Ausrüstung der ganzen das übrige Griechische
- [8] ὁρῶν<sup>N<sub>PräAkt</sub></sup> ξυνιστάμενον<sup>N<sub>PräM/P</sub></sup> πρὸς ἐκατέρους<sup>A<sub>Pr</sub></sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μὲν εὐθύς<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ καὶ  
sehend sich zusammen stellend seiend beiderlei Seiten, das sogleich, das
- [9] διανοοῦμενον<sup>N<sub>PräM/P</sub></sup>  
überlegend seiend.

= 2 =

- [11] κίνησις<sup>N</sup> γὰρ αὕτη<sup>N<sub>Pr</sub></sup> μεγίστη<sup>AdjSupN</sup> δὴ τοῖς<sup>ArtD</sup> Ἑλλήσιν<sup>D</sup> ἐγένετο<sup>AorMed</sup> καὶ μέρει<sup>D</sup>  
Bewegung diese größte den Griechen geschah zum Teil
- [12] τινὶ<sup>D<sub>Pr</sub></sup> τῶν<sup>ArtG</sup> βαρβάρων<sup>G</sup> ὥς δὲ εἰπεῖν<sup>AorInfAkt</sup> καὶ ἐπὶ πλείστον<sup>AdvSup</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup>  
einem der Barbaren, zu sagen zum größten Teil der Menschen.
- = 3 =
- [14] τὰ<sup>ArtA</sup> γὰρ πρὸ αὐτῶν<sup>G<sub>Pr</sub></sup> καὶ τὰ<sup>ArtA</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> παλαιότερα<sup>AdjKmpA</sup> σαφῶς<sup>Adv</sup> μὲν  
die ihnen die noch älteren deutlich
- [15] εὕρεῖν<sup>AorInfAkt</sup> διὰ χρόνου<sup>G</sup> πλῆθος<sup>A</sup> ἀδύνατα<sup>AdjN</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἐκ δὲ τεκμηρίων<sup>G</sup> ὧν<sup>G<sub>Pr</sub></sup>  
zu finden der Zeit Menge unmöglich war, Beweismitteln deren
- [16] ἐπὶ μακρότατον<sup>AdjSupA</sup> σκοποῦντί<sup>D<sub>PräAkt</sub></sup> μοι<sup>D<sub>Pr</sub></sup> πιστεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> ξυμβαίνει<sup>PräAkt</sup> οὐ μεγάλα<sup>AdjA</sup>  
sehr lange prüfend seiend mir zu glauben fügt sich große Dinge
- νομίζω<sup>PräAkt</sup> γενέσθαι<sup>AorMedInf</sup>  
meine ich geschehen zu sein
- [17] οὔτε κατὰ τοὺς<sup>ArtA</sup> πολέμους<sup>A</sup> οὔτε ἐς τὰ<sup>ArtA</sup> ἄλλα<sup>AdjA</sup>  
die Kriege die anderen.

## Kapitel 2

[999] ProsaKommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigefügt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werkseite wie Platon Symposion) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift == Lyrik == stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einziger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

- [22] [Σιληνός]: ὕκλωπες<sup>N</sup> οἰκοῦσ<sup>N<sub>PräAkt</sub></sup> ἄντρ<sup>A</sup> ἔρημ<sup>AdjA</sup> ἀνδροκτόνοι<sup>AdjN</sup>  
Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend.
- [23] τούτων<sup>G<sub>Pr</sub></sup> ἐνὸς<sup>G</sup> ληφθέντες<sup>N<sub>AorSPas</sub></sup> ἐσμὲν<sup>PräAkt</sup> ἐν δόμοις<sup>D</sup>  
von diesen eines ergriffen worden sind wir Häusern
- [24] δοῦλοι<sup>N</sup> καλοῦσι<sup>PräAkt</sup> δ' αὐτὸν<sup>A<sub>Pr</sub></sup> ὧ<sup>D<sub>Pr</sub></sup> λατρεύομεν<sup>PräAkt</sup>  
Sklaven sie nennen ihn dem dienen wir
- [25] Πολύφημον<sup>A</sup> ἀντὶ δ' εὐίων<sup>AdjG</sup> βακχευμάτων<sup>G</sup>  
Polyphēmon froher Bakchos Feiern
- [26] ποίμνας<sup>A</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀνοσίῳ<sup>AdjG</sup> ποιμαίνομεν<sup>PräAkt</sup>  
Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.
- [27] παῖδες<sup>N</sup> μὲν οὖν μοι<sup>D<sub>Pr</sub></sup> κλιτύων<sup>G</sup> ἐν ἐσχάτοις<sup>AdjD</sup>  
Knaben mir der Hänge äußersten

[28]	νέμουσι <sup>PräAkt</sup>	μήλα <sup>A</sup>	νέα <sup>AdjA</sup>	νέοι <sup>AdjN</sup>	πεφυκότες, <sup>N</sup>	PerAkt		
	weiden	Schafe	neue	junge	gewachsen seiend,			
[29]	ἐγὼ <sup>N</sup>	δὲ <sup>Pr</sup>	πληροῦν <sup>PräInfAkt</sup>	πίστρα <sup>A</sup>	καὶ <sup>PräInfAkt</sup>	σαίρειν <sup>PräInfAkt</sup>	στέγας <sup>A</sup>	
	ich		füllen zu	Tränken	fegen zu	Dächer		
[30]	μένων <sup>N</sup>	PräAkt	τέταγμαι <sup>PerM/P</sup>	τάσδε, <sup>A</sup>	τῷδε <sup>D</sup>	Pr	δυσσεβεῖ <sup>AdjD</sup>	
	bleibend		bin eingesetzt	diese,	diesem		gottlosen	
[31]	Κύκλωπι <sup>D</sup>	δείπνων <sup>G</sup>	ἀνοσίων <sup>AdjG</sup>	διάκονος. <sup>N</sup>				
	dem Kyklopen	der Mahlzeiten	unheiligen	Diener.				
[32]	καὶ <sup>Adv</sup>	νῦν, <sup>Adv</sup>	τὰ <sup>ArtA</sup>	προσταχθέντ', <sup>A</sup>	AorPas	ἀναγκαίως <sup>Adv</sup>	ἔχει <sup>PräAkt</sup>	
	nun,	die		befohlenen,		notwendig	ist es	
[33]	σαίρειν <sup>PräInfAkt</sup>	σιδηρᾷ <sup>AdjD</sup>	τῇδε <sup>D</sup>	Pr	μ', <sup>A</sup>	Pr	ἀρπάγῃ <sup>D</sup>	δόμους, <sup>A</sup>
	zu fegen	eiserner	dieser	mich	Greifzange	Häuser,		
[34]	ὥς <sup>ArtA</sup>	τόν <sup>ArtA</sup>	τ' ἀπόντα <sup>A</sup>	PräAkt	δεσπότην <sup>A</sup>	Κύκλωπ', <sup>A</sup>	ἐμὸν <sup>AdjA</sup>	
	den		abwesenden	Herrn	Kyklopen	meinen		
[35]	καθαροῖσιν <sup>AdjD</sup>	ἄντροις <sup>D</sup>	μήλά <sup>A</sup>	τ' ἐσδεχώμεθα. <sup>PräM/PKmj</sup>				
	reinen	Höhlen	Schafe	aufnehmen mögen wir.				
[36]	ἤδη <sup>Adv</sup>	δὲ <sup>Adv</sup>	παῖδας <sup>A</sup>	προσνέμοντας <sup>A</sup>	PräAkt	εἰσορῶ <sup>PräAkt</sup>		
	schon	Knaben	weidend	erblicke ich				
[37]	ποίμνας. <sup>A</sup>	τί <sup>Adv</sup>	ταῦτα, <sup>A</sup>	Pr	μῶν κρότος <sup>N</sup>	σικινίδων <sup>G</sup>		
	Herden.	was	dieses;	Lärm	der Sikinnis			
[38]	ὁμοῖος <sup>AdjN</sup>	ὕμῖν <sup>D</sup>	Pr	νῦν <sup>Adv</sup>	τε χῶτε	βακχίῳ <sup>D</sup>		
	gleich	euch	nun	bacchischem				
[39]	κῶμοι <sup>N</sup>	συνασπίζοντες <sup>N</sup>	PräAkt	Ἀλθαίας <sup>G</sup>	δόμους <sup>A</sup>			
	Festzüge	zusammenschließend	der Althaia	Häuser				
[40]	προσῆτ' <sup>PräAkt</sup>	ᾠοῖδαῖς <sup>D</sup>	βαρβίτων <sup>G</sup>	σαυλούμενοι; <sup>N</sup>	PräM/P			
	tretet ihr hinzu	Liedern	der Barbiten	wippend;				

## Chor

### Strophe

[41] [Χορός]:	παῖ <sup>V</sup>	γενναίων <sup>AdjG</sup>	μὲν	πατέρων <sup>G</sup>		
	Kind	edler		der Väter		
[42]	γενναίων <sup>AdjG</sup>	τ' ἐκ	τοκάδων, <sup>G</sup>			
	edler		Müttern,			
[43]	πᾷ <sup>Adv</sup>	δὴ <sup>D</sup>	μοι <sup>Pr</sup>	νίσῃ <sup>PräM/P</sup>	σκοπέλους; <sup>A</sup>	
	wohin	mir	gehst	Felsen;		
[44]	οὐ <sup>D</sup>	τᾷδε <sup>Pr</sup>	ὑπὲρ <sup>AdjN</sup>	αὔρα <sup>N</sup>		
	an diesem	windgeschützt	Brise			
[45]	καὶ <sup>Adv</sup>	ποιηρὰ <sup>AdjN</sup>	βοτάναν; <sup>N</sup>			
	grasreich	Weiden;				
[46]	δινᾶέν <sup>AdjN</sup>	θ' ὕδωρ <sup>N</sup>	ποταμῶν <sup>G</sup>			
	wirbelnd	Wasser	der Flüsse			
[47]	ἐν <sup>D</sup>	πίστραις <sup>D</sup>	κεῖται <sup>PräM/P</sup>	πέλας <sup>Adv</sup>	ἄν <sup>G</sup>	
	Trögen	liegt	nahe	Höhlen von		
[48]	τρῶν; <sup>G</sup>	οὐ <sup>D</sup>	σοι <sup>Pr</sup>	βλαχαῖ <sup>N</sup>	τεκέων; <sup>G</sup>	
	den Höhlen;	dir	Mutterschafe	der Jungen;		

# Mesode

- [49] [Χορός]: —ψύττ'· οὐ τᾷδ' <sup>D</sup><sub>Pr</sub> οὐ; οὐ τᾷδε <sup>D</sup><sub>Pr</sub> νεμῇ <sup>PräM/P</sup>  
an diesem an dieser weidest
- [50] κλιτὺν <sup>A</sup> δροσεράν; <sup>AdjA</sup>  
Hang kühl;
- [51] ὦή, ῥίψω <sup>FuAkt</sup> πέτρον <sup>A</sup> τάχα <sup>Adv</sup> σου <sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
werde werfen Stein bald deiner
- [52] —ὔπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ ὔπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ κεράστα— <sup>V</sup>  
—geh weg geh weg Gehörnter—
- [53] μηλοβότα <sup>V</sup> στασιωρὸν <sup>V</sup>  
Schafhirt Stall Wächter
- [54] Κύκλωπος <sup>G</sup> ἀγροβάτα. <sup>V</sup>  
des Kyklopen Land Streifer.

# Antistrophe

- [55] [Χορός]: σπαργῶντας <sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> μαστοὺς <sup>A</sup> χάλασον· <sup>AorImvAkt</sup>  
anschwellene Brüste lass locker·
- [56] δέξαι <sup>AorImvM/P</sup> θηλαῖσι <sup>D</sup> σποράς <sup>A</sup>  
nimm auf Zitzen Würfe
- [57] ἄς <sup>A</sup><sub>Pr</sub> λείπεις <sup>PräAkt</sup> ἄρνῶν <sup>G</sup> θαλάμοις. <sup>D</sup>  
die du zurücklässt der Lämmer Kammern.
- [58] ποθοῦσί <sup>PräAkt</sup> σ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀμερόκοιτοι <sup>N</sup>  
begehren dich tags Liegende
- [59] βλαχαὶ <sup>N</sup> σμικρῶν <sup>AdjG</sup> τεκέων. <sup>G</sup>  
Mutterschafe kleiner Jungen.
- [60] εἰς αὐλάν <sup>A</sup> πότ' <sup>Adv</sup> ἀμφιβαλεῖς <sup>FuAkt</sup>  
Hof wann wirst umlegen

# Epode

- [63] [Χορός]: οὐ τάδε <sup>N</sup><sub>Pr</sub> Βρόμιος, <sup>N</sup> οὐ τάδε <sup>N</sup><sub>Pr</sub> χοροὶ <sup>N</sup>  
dieses Bromios, dieses Chöre
- [64] Βάκχαι <sup>N</sup> τε θυρσοφόροι, <sup>N</sup>  
Bakchen Thyrsos Träger,
- [65] οὐ τυμπάνων <sup>G</sup> ἀλαλαγμοὶ <sup>N</sup>  
der Trommeln Jubelrufe
- [66] κρήναις <sup>D</sup> παρ' ὕδροχύτοις, <sup>AdjD</sup>  
Quellen wasser sprudelnden,
- [67] οὐκ οἶνου <sup>G</sup> χλωραὶ <sup>AdjN</sup> σταγόνες· <sup>N</sup>  
des Weines grüne Tropfen·
- [68] οὐδ' ἐν Νύσῃ <sup>D</sup> μετὰ Νυμφᾶν <sup>G</sup>  
Nysa Nymphen
- [69] ἱακχον ἱακχον ὦδαν <sup>A</sup>  
Lied
- [70] μέλω <sup>PräAkt</sup> πρὸς τὰν <sup>ArtA</sup> Ἀφροδίταν, <sup>A</sup>  
ich singe der Aphrodite,
- [71] ἄν <sup>A</sup><sub>Pr</sub> θηρεύων <sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> πετόμαν <sup>AdjA</sup>  
die jagend fliegende
- [72] Βάκχαις <sup>D</sup> σὺν λευκόποσιν <sup>AdjD</sup>  
Bakchen weiß füßigen

[73]	ὦ φίλος· <sup>Adv</sup>	Freund·
[74]	ὦ φίλε <sup>Adv</sup> βακχεῖε, <sup>V</sup> ποῖ <sup>Adv</sup> οἰοπολεῖς; <sup>PräAkt</sup>	lieber Bakcheie, wohin allein ziehst du;
[75]	ποῖ <sup>Adv</sup> ξανθὰν <sup>AdjA</sup> χαίταν <sup>A</sup> σεῖεις; <sup>PräAkt</sup>	wohin blonde Mähne schüttelst du;
[76]	ἐγὼ <sup>N</sup> δ' ὁ <sup>ArtN</sup> σὸς <sup>AdjN</sup> πρόπολος <sup>N</sup>	ich der dein Diener
[77]	θητεύω <sup>PräAkt</sup> κύκλωπι <sup>D</sup>	diene dem Kyklopen
[78]	τῷ <sup>ArtD</sup> μονοδέρκτᾳ <sup>AdjD</sup> δοῦλος <sup>N</sup> ἀλαίνων <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>	dem einäugigen Sklave umher streifend
[80]	σὺν τᾷδε <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> τράγου <sup>G</sup> χλαίνα <sup>D</sup> μελέα <sup>AdjD</sup>	dieser des Bockes Mantel elend
[81]	σᾶς <sup>AdjG</sup> χωρὶς φιλίας. <sup>G</sup>	deiner Freundschaft.

## Episode

[82] [Σιληνός]:	σιγήσατ', <sup>AorImvAkt</sup> ὦ τέκν', <sup>V</sup> ἄντρα <sup>A</sup> δ' ἐς πετρηρεφῇ <sup>AdjA</sup>	schweigt, Kinder, Höhlen fels bedachte
[83]	ποίμνας <sup>A</sup> ἀθροῖσαι <sup>AorInfAkt</sup> προσπόλους <sup>A</sup> κελεύσατε. <sup>AorImvAkt</sup>	Herden zusammen zu sammeln Gehilfen befiehlt.
[84] [Χορός]:	χωρεῖτ'. <sup>PräImvAkt</sup> ἀτὰρ δὴ τίνα, <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> πάτερ, <sup>V</sup> σπουδὴν <sup>A</sup> ἔχεις; <sup>PräAkt</sup>	geht· welche, Vater, Geschäft hast du;
[85] [Σιληνός]:	ὁρῶ <sup>PräAkt</sup> πρὸς ἀκταῖς <sup>D</sup> ναὸς <sup>A</sup> Ἑλλάδος <sup>G</sup> σκάφος <sup>A</sup>	ich sehe Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
[86]	κῶπης <sup>G</sup> τ' ἀνακτας <sup>A</sup> σὺν στρατηλάτῃ <sup>D</sup> τινὶ <sup>D</sup> <sup>Pr</sup>	der Ruder Herren Heer führer irgendeinem
[87]	στείχοντας <sup>A</sup> <sup>PräAkt</sup> ἐς τόδ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἄντρον. <sup>A</sup> ἀμφὶ δ' αὐχέσι <sup>D</sup>	schreitend diese Höhle· Hälsen
[88]	τεύχη <sup>A</sup> φέρονται <sup>PräM/P</sup> κενά, <sup>AdjA</sup> βορᾶς <sup>G</sup> κεχρημένοι, <sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup>	Geräte tragen sie leer, Speise gebraucht habend,
[89]	κρωσσούς <sup>A</sup> θ' ὕδρηλούς. <sup>AdjA</sup> ὦ ταλαίπωροι <sup>AdjN</sup> ξένοι, <sup>N</sup>	Schläuche wasser häutige. elende Fremde,
[90]	τίνες <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ποτ' εἰσίν; <sup>PräAkt</sup> οὐκ ἴσασι <sup>PräAkt</sup> δεσπότην <sup>A</sup>	welche sind; wissen sie Herrn
[91]	Πολύφημον <sup>A</sup> οἷός <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἐστίν, <sup>PräAkt</sup> ἄξενον <sup>AdjA</sup> στέγην <sup>A</sup>	Polyphēmon welcher ist, un gastliche Unterkunft
[92]	τῇνδ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἐμβεβῶτες <sup>N</sup> <sup>PerAkt</sup> καὶ Κυκλωπίαν <sup>AdjA</sup> γνάθον <sup>A</sup>	diese eingetreten habend kyklopische Kiefer
[93]	τὴν <sup>ArtA</sup> ἀνδροβρῶτα <sup>AdjA</sup> δυστυχῶς <sup>Adv</sup> ἀφιγμένοι. <sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup>	die menschen fressende unglücklich angekommen seiend.
[94]	ἀλλ' ἥσυχoi <sup>AdjN</sup> γίγνεσθ', <sup>PräM/Plmv</sup> ἴν' ἐκπυθώμεθα <sup>AorMedKnj</sup>	ruhig werdet, aus erfahren wir
[95]	πόθεν <sup>Adv</sup> πάρεισι <sup>PräAkt</sup> Σικελὸν <sup>AdjA</sup> Αἰτναῖον <sup>AdjA</sup> πάγον. <sup>A</sup>	woher sind sie da sizilischen ätnäischen Fels.
[96] [Ὀδυσσεύς]:	ξένοι, <sup>V</sup> φράσαιτ' <sup>AorAktOp</sup> ἄν νᾶμα <sup>A</sup> ποτάμιον <sup>AdjA</sup> πόθεν <sup>Adv</sup>	Fremde, würdet ihr sagen Bach fluss artig woher
[97]	δίψης <sup>G</sup> ἄκος <sup>A</sup> λάβοιμεν, <sup>AorAktOp</sup> εἴ τέ τις <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> θέλει <sup>PräAkt</sup>	Durstes Heilmittel nähmen wir, jemand will



- [98] **βορὰν<sup>A</sup> ὁδεῖσαι<sup>AorInfAkt</sup> ναυτίλοις<sup>D</sup> κεχρημένοις;<sup>D</sup>**  
Nahrung zu führen Seefahrern gebraucht seienden;
- [99] **τί<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> χρήμα;<sup>N</sup> Βρομίου<sup>G</sup> πόλιν<sup>A</sup> ἔοιγμεν<sup>PerAkt</sup> ἐσβαλεῖν<sup>AorInfAkt</sup>.**  
was Sache; des Bromios Stadt scheinen wir ein zu dringen.
- [100] **Σατύρων<sup>G</sup> πρὸς ἄντροις<sup>D</sup> τόνδ'<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ὄμιλον<sup>A</sup> εἰσορῶ.<sup>PräAkt</sup>**  
der Satyrn Höhlen diesen Haufen erblicke ich.
- [101] **χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> προσεῖπα<sup>AorSAkt</sup> πρώτα<sup>AdvSup</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> γεραίτατον.<sup>AdjSupA</sup>**  
grüßen sprach ich zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: **χαῖρ',<sup>PräImvAkt</sup> ὦ ξέν',<sup>V</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' εἶ<sup>PräAkt</sup> φράσον<sup>AorImvAkt</sup> πάτραν<sup>A</sup> τε σήν.<sup>AdjA</sup>**  
sei gegrüßt, Fremder, welcher bist sage Vaterland dein.
- [103] [Ὀδυσσεύς]: **Ἴθακος<sup>N</sup> Ὀδυσσεύς,<sup>N</sup> γῆς<sup>G</sup> Κεφαλλήνων<sup>G</sup> ἄναξ.<sup>N</sup>**  
Ithaker Odysseus, Erde Kephallener Herr.
- [104] [Σιληνός]: **οἶδ'<sup>PräAkt</sup> ἄνδρα,<sup>A</sup> κρόταλον<sup>A</sup> δριμύ,<sup>AdjA</sup> Σισύφου<sup>G</sup> γένος.<sup>N</sup>**  
ich kenne Mann, Klapper scharf, des Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Ὀδυσσεύς]: **ἐκεῖνος<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> οὗτός<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> εἰμι.<sup>PräAkt</sup> λαιδόρει<sup>PräImvAkt</sup> δὲ μή.**  
jener dieser bin· schmähe
- [106] [Σιληνός]: **πόθεν<sup>Adv</sup> Σικελίαν<sup>A</sup> τήνδε<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ναυστολῶν<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> πάρει;<sup>PräAkt</sup>**  
woher Sizilien diese see fahrend bist du hier;
- [107] [Ὀδυσσεύς]: **ἐξ Ἰλίου<sup>G</sup> γε κάπὸ Τρωικῶν<sup>AdjG</sup> πόνων.<sup>G</sup>**  
Ilions troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: **πῶς;<sup>Adv</sup> πορθμὸν<sup>A</sup> οὐκ ἤδησθα<sup>PlqAkt</sup> πατρώας<sup>AdjG</sup> χθονός;<sup>G</sup>**  
wie; Übergang wusstest du der väterlichen Erde;
- [109] [Ὀδυσσεύς]: **ἀνέμων<sup>G</sup> θύελλαι<sup>N</sup> δεῦρό<sup>Adv</sup> μ',<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἥρπασαν<sup>AorAkt</sup> βίᾱ.<sup>D</sup>**  
der Winde Stürme hierher mich rissen mit Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: **παπαῖ· τὸν<sup>ArtA</sup> αὐτὸν<sup>AdjA</sup> δαίμον',<sup>A</sup> ἐξαντλεῖς<sup>PräAkt</sup> ἐμοί.<sup>D</sup> <sub>Pr</sub>**  
den gleichen Daimon erschöpfst du mir.
- [111] [Ὀδυσσεύς]: **ἧ καὶ σὺ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δεῦρο<sup>Adv</sup> πρὸς βίαν<sup>A</sup> ἀπεστάλης;<sup>AorPas</sup>**  
du hierher Gewalt wurdest gesandt;
- [112] [Σιληνός]: **ληστὰς<sup>A</sup> διώκων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> οἷ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> Βρόμιον<sup>A</sup> ἀνήρπασαν.<sup>AorAkt</sup>**  
Räuber verfolgend die Bromios hinweg raubten.
- [113] [Ὀδυσσεύς]: **τίς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' ἦδε<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> χώρα<sup>N</sup> καὶ τίνες<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ναίουσι<sup>PräAkt</sup> νιν;<sup>A</sup> <sub>Pr</sub>**  
wer diese Gegend welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: **Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ὄχθος<sup>N</sup> Σικελίας<sup>G</sup> ὑπέρτατος.<sup>AdjSupN</sup>**  
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Ὀδυσσεύς]: **τείχη<sup>N</sup> δὲ ποῦ<sup>Adv</sup> 'στί<sup>PräAkt</sup> καὶ πόλεως<sup>G</sup> πυργώματα;<sup>N</sup>**  
Mauern wo ist der Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: **οὐκ εἶσ'·<sup>PräAkt</sup> ἔρημοι<sup>AdjN</sup> πρῶνες<sup>N</sup> ἀνθρώπων,<sup>G</sup> ξένε.<sup>V</sup>**  
sind· öde Hänge der Menschen, Fremder.
- [117] [Ὀδυσσεύς]: **τίνες<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' ἔχουσι<sup>PräAkt</sup> γαῖαν;<sup>A</sup> ἧ θηρῶν<sup>G</sup> γένος;<sup>N</sup>**  
welche haben Erde; der Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: **Κύκλωπες,<sup>N</sup> ἄντρ'<sup>A</sup> ἔχοντες,<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> οὐ στέγας<sup>A</sup> δόμων.<sup>G</sup>**  
Kyklopen, Höhlen habend, Dächer der Häuser.
- [119] [Ὀδυσσεύς]: **τίνος<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> κλύοντες;<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> ἢ δεδήμευται<sup>PerPas</sup> κράτος;<sup>N</sup>**  
wessen hörend; ist ver staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: **νομάδες<sup>N</sup> ἀκούει<sup>PräAkt</sup> δ' οὐδὲν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> οὐδεὶς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> οὐδενός.<sup>G</sup> <sub>Pr</sub>**  
Nomaden· hört nichts niemand von niemandem.
- [121] [Ὀδυσσεύς]: **σπεύρουσι<sup>PräAkt</sup> δ'— ἢ τῷ<sup>ArtD</sup> ζῶσι;<sup>PräAkt</sup> — Δήμητρος<sup>G</sup> στάχυν;<sup>A</sup>**  
säen sie dem leben sie; der Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: **γάλακτι<sup>D</sup> καὶ τυροῖσι<sup>D</sup> καὶ μῆλων<sup>G</sup> βορᾶ.<sup>D</sup>**  
mit Milch Käsen der Herden Speise.
- [123] [Ὀδυσσεύς]: **Βρομίου<sup>G</sup> δὲ πῶμ'<sup>A</sup> ἔχουσιν,<sup>PräAkt</sup> ἀμπέλου<sup>G</sup> ῥοαῖς;<sup>D</sup>**  
des Bromios Trank haben sie, des Weinstocks Fluten;

- [124] [Σιληνός]: ἥκιστα<sup>Adv</sup> τοιγὰρ ἄχορον<sup>AdjA</sup> οἰκοῦσι<sup>PräAkt</sup> χθόνα.<sup>A</sup>  
am wenigsten· chor los bewohnen sie Erde.
- [125] [Ὀδυσσεύς]: φιλόξενοι<sup>AdjN</sup> δὲ χῳσιοι<sup>AdjN</sup> περὶ ξένους;<sup>A</sup>  
gastfreundlich und fromm Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκύτατα<sup>AdjSupA</sup> φασί<sup>PräAkt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> κρέα<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> φορεῖν.<sup>PräInfAkt</sup>  
am süßesten sagen sie die Fleisch die Fremden zu tragen.
- [127] [Ὀδυσσεύς]: τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> φῆς;<sup>PräAkt</sup> βορᾶ<sup>D</sup> χαίρουσιν<sup>PräAkt</sup> ἀνθρωποκτόνῳ;<sup>AdjD</sup>  
was sagst du; an Speise freuen sie sich menschen tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> μολῶν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δεῦρ<sup>Adv</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> οὐ κατεσφάγη.<sup>AorPas</sup>  
niemand gekommen seiend hierher wer nieder geschlachtet wurde.
- [129] [Ὀδυσσεύς]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> δὲ Κύκλωψ<sup>N</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ,στιν;<sup>PräAkt</sup> ἢ δόμων<sup>G</sup> ἔσω;<sup>Adv</sup>  
selbst Kyklops wo ist; der Häuser innen;
- [130] [Σιληνός]: φροῦδος<sup>AdjN</sup> πρὸς Αἴτνη<sup>D</sup> θήρας<sup>A</sup> ἰχνεύων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> कुσίν.<sup>D</sup>  
fort Ätna Tiere spürend mit Hunden.
- [131] [Ὀδυσσεύς]: οἶσθ' <sup>PräAkt</sup> οὖν <sup>DA</sup> <sup>Pr</sup> δρᾶσον,<sup>AorImvAkt</sup> ὡς ἀπαίρωμεν<sup>AorAktKnj</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
weißt was tue, aufbrechen wir der Erde;
- [132] [Σιληνός]: οὐκ οἶδ' <sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεῦ.<sup>V</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> δέ σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> δρώημεν<sup>PräAktOp</sup> ἄν.  
weiß ich, Odysseus· alles dir täten wir
- [133] [Ὀδυσσεύς]: ὀδησον<sup>AorImvAkt</sup> ἡμῖν<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> σίτον,<sup>A</sup> οὐ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> σπανίζομεν.<sup>PräAkt</sup>  
führe uns Speise, deren entbehren wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ὥσπερ εἶπον,<sup>AorSAkt</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν κρέας.<sup>A</sup>  
ist, sagte ich, anderes Fleisch.
- [135] [Ὀδυσσεύς]: ἀλλ' ἤδῃ<sup>AdjN</sup> λιμοῦ<sup>G</sup> καὶ τόδε<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> σχετήριον.<sup>N</sup>  
angenehm des Hungers dieses Stütze.
- [136] [Σιληνός]: καὶ τυρὸς<sup>N</sup> ὀπίας<sup>AdjG</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> καὶ βοὸς<sup>G</sup> γάλα.<sup>N</sup>  
Käse geronnen ist der Kuh Milch.
- [137] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετε·<sup>PräImvAkt</sup> φῶς<sup>N</sup> γὰρ ἐμπολήμασιν<sup>D</sup> πρέπει.<sup>PräAkt</sup>  
bringt heraus· Licht den Handelsgütern ziemt.
- [138] [Σιληνός]: σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ' ἀντιδώσεις,<sup>FuAkt</sup> εἰπέ<sup>AorImvAkt</sup> μοι,<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> χρυσὸν<sup>A</sup> πόσον;<sup>AdjA</sup>  
du wirst zurückgeben, sag mir, Gold wie viel;
- [139] [Ὀδυσσεύς]: οὐ χρυσόν,<sup>A</sup> ἀλλὰ πῶμα<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> φέρω.<sup>PräAkt</sup>  
Gold, Trank des Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ φίλτατ' <sup>AdjSupV</sup> εἰπὼν,<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> οὐ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> σπανίζομεν<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
liebster gesagt habend, woran entbehren wir seit langem.
- [141] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν Μάρων<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> πῶμ' <sup>A</sup> ἔδωκε,<sup>AorAkt</sup> παῖς<sup>N</sup> θεοῦ.<sup>G</sup>  
Maron mir Trank gab, Sohn des Gottes.
- [142] [Σιληνός]: ὃν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἐξέθρεψα<sup>AorAkt</sup> ταῖσδ' <sup>ArtD</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ποτ' ἀγκάλαις;<sup>D</sup>  
den zog auf diesen ich mit Armen;
- [143] [Ὀδυσσεύς]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βακχίου<sup>G</sup> παῖς,<sup>N</sup> ὡς σαφέστερον<sup>AdjKmp</sup> μάθης.<sup>AorAktKnj</sup>  
der des Bakchios Sohn, deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν σέλμασιν<sup>D</sup> νεῶς<sup>G</sup> ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ἢ φέρεις<sup>PräAkt</sup> σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> νιν;<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
Bänken des Schiffes ist, trägst du ihn;
- [145] [Ὀδυσσεύς]: ὃς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἀσκός<sup>N</sup> ὃς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> κεύθει<sup>PräAkt</sup> νιν·<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ὡς ὀρᾷς,<sup>PräAkt</sup> γέρον.<sup>V</sup>  
dieser Schlauch der verbirgt ihn· siehst du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> μὲν οὐδ' ἂν τὴν<sup>ArtA</sup> γνάθου<sup>A</sup> πλήσειέ<sup>AorAktOp</sup> μου.<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>  
dieser die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Ὀδυσσεύς]: ναί·
- [147a] δις<sup>Adv</sup> γὰρ τόσον<sup>AdjA</sup> πῶμ' <sup>A</sup> ὅσον<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἂν ἐξ ἀσκού<sup>G</sup> ῥυῆ·<sup>AorM/PKnj</sup>  
zweimal so viel Trank wie viel Schlauch fließe.
- [148] [Σιληνός]: καλήν<sup>AdjA</sup> γε κρήνην<sup>A</sup> εἵπας<sup>AorAkt</sup> ἡδεῖάν<sup>AdjA</sup> τ' ἐμοί.<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
schöne Quelle sagtest angenehme mir.

- [149] [Ὀδυσσεύς]: βούλη<sup>PräM/P</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> γεύσω<sup>AorAktKnj</sup> πρώτον<sup>AdvSup</sup> ἄκρατον<sup>AdjA</sup> μέθυ<sup>A</sup>  
willst dich kosten lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἢ γὰρ γεῦμα<sup>N</sup> τήν<sup>ArtA</sup> ὠνήν<sup>A</sup> καλεῖ<sup>PräAkt</sup>  
gerecht· Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν ἐφέλκω<sup>PräAkt</sup> καὶ ποτήρ<sup>A</sup> ἄσκοῦ<sup>G</sup> μέτα.  
herbei ziehe ich Becher des Schlauches
- [152] [Σιληνός]: φέρ<sup>AorImvAkt</sup> ἐκπάταξον<sup>AorImvAkt</sup> ὡς ἀναμνησθῶ<sup>AorM/PKnj</sup> πίων<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup>  
bring öffne, erinnere ich mich getrunken habend.
- [153] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ.
- [153b] [Σιληνός]: παπαιάξ, ὡς<sup>Adv</sup> καλὴν<sup>AdjA</sup> ὀσμήν<sup>A</sup> ἔχει<sup>PräAkt</sup>  
wie schönen Geruch hat.
- [154] [Ὀδυσσεύς]: εἶδες<sup>AorAkt</sup> γὰρ αὐτήν<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
sahst sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί<sup>A</sup>, ἀλλ' ὄσφραίνομαι<sup>PräM/P</sup>  
Zeus, rieche ich.
- [155] [Ὀδυσσεύς]: γεῦσαι<sup>AorMedImv</sup> νυν<sup>Adv</sup>, ὡς ἂν μὴ λόγῳ<sup>D</sup> ᾿παινῆς<sup>PräAktKnj</sup> μόνον<sup>AdjA</sup>  
koste nun, mit Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί· χορεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> παρακαλεῖ<sup>PräAkt</sup> μ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup>  
tanzen lädt ein mich der Bakchios.
- [157] ἄ ἄ ἄ.
- [158] [Ὀδυσσεύς]: μῶν τὸν<sup>ArtA</sup> λάρυγγα<sup>A</sup> διεκάναξέ<sup>AorAkt</sup> σου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καλῶς<sup>Adv</sup>  
den Schlund durch klingen ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὥστ' εἰς ἄκρους<sup>AdjA</sup> γε τοὺς<sup>ArtA</sup> ὄνυχας<sup>A</sup> ἀφίκετο<sup>AorSMed</sup>  
äußersten die Nägel gelangte.
- [160] [Ὀδυσσεύς]: πρὸς τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μέντοι καὶ νόμισμα<sup>A</sup> δώσομεν<sup>FuAkt</sup>  
diesem Münze werden wir geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα<sup>AorImvAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄσκον<sup>A</sup> μόνον<sup>AdjA</sup> ἔα<sup>PräImvAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> χρυσίον<sup>A</sup>  
lass los den Schlauch nur· lass das Gold.
- [162] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετέ<sup>PräImvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup> τυρέυματ<sup>A</sup>, ἢ μήλων<sup>G</sup> τόκον<sup>A</sup>  
tragt heraus nun Käse Erzeugnisse der Schafe Wurf.
- [163] [Σιληνός]: δράσω<sup>FuAkt</sup> τάδ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὀλίγον<sup>AdjN</sup> φροντίσας<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> γε δεσποτῶν<sup>G</sup>  
werde tun dieses, kurz überlegt habend der Herren.
- [164] ὡς ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γ' ἂν κύλικα<sup>A</sup> μαινοίμην<sup>OrM/P</sup> μίαν<sup>AdjA</sup>  
auszutrinken Becher rasete ich einen,
- [165] πάντων<sup>AdjG</sup> Κυκλώπων<sup>G</sup> ἀντιδοὺς<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> βοσκήματα<sup>A</sup>  
aller Kyklopen zurück gegeben habend Weide tiere,
- [166] ῥίψαι<sup>AorInfAkt</sup> τ' ἐς ἄλμην<sup>A</sup> Λευκάδος<sup>G</sup> πέτρας<sup>G</sup> ἄπο,  
werfen Salz lake der Leukas des Felsens
- [167] ἅπαξ<sup>Adv</sup> μεθυσθεῖς<sup>N</sup><sup>AorPas</sup> καταβαλὼν<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> τε τὰς<sup>ArtA</sup> ὀφρῦς<sup>A</sup>  
einmal betrunken worden seiend herab geworfen habend die Augen brauen.
- [168] ὡς ὅς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γε πίνων<sup>N</sup><sup>PräAkt</sup> μὴ γέγηθε<sup>PerAkt</sup> μαίνεται<sup>PräM/P</sup>  
wer trinkend sich gefreut hat tobt·
- [169] ἴν' ἔστι<sup>PräAkt</sup> τουτί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τ' ὀρθὸν<sup>AdjN</sup> ἐξανιστάναι<sup>PräInfAkt</sup>  
ist dieses hier aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ<sup>G</sup> τε δραγμὸς<sup>N</sup> καὶ παρεσκευασμένου<sup>G</sup><sup>PerM/P</sup>  
der Brust Griff vorbereitet seienden
- [171] ψαῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup> λειμῶνος<sup>G</sup> ὀρχηστῦς<sup>N</sup> θ' ἅμα<sup>Adv</sup>  
berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanz platz zugleich
- [172] κακῶν<sup>G</sup> τε λήστις<sup>N</sup> εἴτ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐ κυνήσομαι<sup>FuMed</sup>  
der Übel Vergessen. ich werde jagen

- [173] τοιόνδε<sup>AdjA</sup> πῶμα,<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀμαθίαν<sup>A</sup>  
solchen Trank, die des Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> κελεύων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον;<sup>AdjA</sup>  
zu weinen befehlend den Auge mittleren;
- [175] [Χορός]: ἄκου',<sup>PräImvAkt</sup> Ὀδυσσεῦ<sup>V</sup> διαλαλήσωμέν<sup>AorAktKnj</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> σοι.<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
höre, Odysseus· mögen wir besprechen etwas dir.
- [176] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν φίλοι<sup>AdjN</sup> γε προσφέρεσθε<sup>PräM/Plmv</sup> πρὸς φίλον.<sup>AdjA</sup>  
Freunde nahet euch Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε<sup>AorAkt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἑλένην<sup>A</sup> τε χειρίαν;<sup>AdjA</sup>  
nahmt ihr Troja die Helena mit Gewalt;
- [178] [Ὀδυσσεύς]: καὶ πάντα<sup>AdjA</sup> γ' οἶκον<sup>A</sup> Πριαμιδῶν<sup>G</sup> ἐπέρσαμεν.<sup>AorAkt</sup>  
ganz Haus der Priamiden verheerten wir.
- [179] [Χορός]: οὐκουν, ἐπειδὴ τὴν<sup>ArtA</sup> νεᾶνιν<sup>A</sup> εἴλετε,<sup>AorSAkt</sup>  
die Jung frau nahmst ihr,
- [180] ἅπαντες<sup>AdjN</sup> αὐτὴν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> διεκροτήσατ' <sup>AorAkt</sup> ἐν μέρει,<sup>D</sup>  
alle sie durch beklatscht habt ihr der Reihe,
- [181] ἐπεὶ γε πολλοῖς<sup>AdjD</sup> ἥδεται<sup>PräM/P</sup> γαμουμένη;<sup>N</sup> <sup>PräM/P</sup>  
vielen erfreut sie sich heiratend;
- [182] τὴν<sup>ArtA</sup> προδότιν,<sup>A</sup> ἣ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> θυλάκους<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ποικίλους<sup>AdjA</sup>  
die Verräterin, die die die Beutel die bunten
- [183] περὶ τοῖν<sup>ArtDuD</sup> σκελοῖν<sup>DuD</sup> ἰδοῦσα<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> χρύσειον<sup>AdjA</sup>  
die beiden Schenkel gesehen habend den goldenen
- [184] κλῶν<sup>A</sup> φοροῦντα<sup>A</sup> <sup>PräAkt</sup> περὶ μέσον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> αὐχένα<sup>A</sup>  
Kette tragend mittleren den Hals
- [185] ἐξεπτοήθη,<sup>AorPas</sup> Μενέλεων,<sup>V</sup> ἀνθρώπιον<sup>AdjA</sup>  
erschrak, Menelaos, menschlich
- [186] λῶστον,<sup>AdjN</sup> λιποῦσα.<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> μηδαμοῦ<sup>Adv</sup> γένος<sup>N</sup> ποτὲ  
besseres, verlassend. nirgend Geschlecht
- [187] φῦναι<sup>AorSInfAkt</sup> γυναικῶν<sup>G</sup> ὥφελ' <sup>AorAkt</sup> — εἰ μὴ 'μοί<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μόνῳ.<sup>AdjD</sup>  
zu entstehen der Frauen hätte gesollt mir allein.
- [193] [Σιληνός]: —οἶμοι· Κύκλωψ<sup>N</sup> ὅδ',<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἔρχεται.<sup>PräM/P</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δράσομεν;<sup>FuAkt</sup>  
Kyklops dieser kommt· was werden wir tun;
- [194] [Ὀδυσσεύς]: ἀπολῶλαμεν<sup>PerAkt</sup> γάρ, ὦ γέρον.<sup>V</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> φυγεῖν;<sup>AorSInfAkt</sup>  
verloren sind wir Greis· wohin ist nötig zu fliehen;
- [195] [Σιληνός]: ἔσω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup> τῆσδ',<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> οὐπερ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> ἂν λάθοιτέ <sup>AorSAktKnj</sup> γε.  
hinein des Felsens dieses, wo eben verborgen wäret
- [196] [Ὀδυσσεύς]: δεινόν<sup>AdjN</sup> τόδ',<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> εἶπας,<sup>AorAkt</sup> ἀρκύων<sup>G</sup> μολεῖν<sup>AorSInfAkt</sup> ἔσω.<sup>Adv</sup>  
furchtbar dieses sagtest, der Netze hinein zugehen hinein.
- [197] [Σιληνός]: οὐ δεινόν.<sup>AdjN</sup> εἰσὶ<sup>PräAkt</sup> καταφυγαὶ<sup>N</sup> πολλαὶ<sup>AdjN</sup> πέτρας.<sup>G</sup>  
schlimm· sind Zufluchten viele des Felsens.
- [198] [Ὀδυσσεύς]: οὐ δῆτ'· ἐπεὶ τὰν μεγάλα<sup>Adv</sup> γ' ἡ<sup>ArtN</sup> Τροία<sup>N</sup> στένοι,<sup>OpAkt</sup>  
sehr die Troia stöhnte,
- [199] εἰ φευξόμεσθ' <sup>FuM/P</sup> ἕν,<sup>AdjA</sup> ἄνδρα,<sup>A</sup> μυρίου<sup>AdjA</sup> δ' ὄχλον<sup>A</sup>  
werden wir fliehen einen Mann, zahllose Menge
- [200] φρυγῶν<sup>G</sup> ὑπέστην<sup>AorSAkt</sup> πολλάκις<sup>Adv</sup> σὺν ἀσπίδι.<sup>D</sup>  
der Phryger widerstand ich oft dem Schild.
- [201] ἀλλ', εἰ θανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δεῖ,<sup>PräAkt</sup> καταθανούμεθ' <sup>FuM/P</sup> εὐγενῶς,<sup>Adv</sup>  
sterben ist nötig, werden wir sterben edel,
- [202] ἢ ζῶντες<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> αἶνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πάρος<sup>Adv</sup> συσσωσόμεν.<sup>FuAkt</sup>  
lebend Lob den früher werden wir zusammen sammeln.
- [203] [Κύκλωψ]: ἄνεχε·<sup>PräImvAkt</sup> πάρεχε·<sup>PräImvAkt</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τάδε.<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τίς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἢ<sup>ArtN</sup> ῥαθυμία;<sup>N</sup>  
halte aus· gib her· was dieses· wer die Trägheit Nachlässigkeit;

- [204] τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βακχιάζειτ';<sub>PräAkt</sub> οὐχὶ Διόνυσος<sup>N</sup> τάδε,<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
was bacchiert ihr; Dionysos dieses,
- [205] οὐ κρόταλα<sup>N</sup> χαλκοῦ<sup>G</sup> τυμπάνων<sup>G</sup> τ' ἀράγματα.<sup>N</sup>  
klappern aus Bronze der Trommeln Schläge.
- [206] πῶς<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> κατ' ἄντρα<sup>A</sup> νεόγονα<sup>AdjA</sup> βλαστήματα;<sup>A</sup>  
wie mir Höhlen neu geborene Sprossen;
- [207] ἧ πρόσ γε μαστοῖς<sup>D</sup> εἰσι<sub>PräAkt</sub> χυτὸ μητέρων<sup>G</sup>  
den Brüsten sind der Mütter
- [208] πλευρὰς<sup>A</sup> τρέχουσι,<sub>PräAkt</sub> σχοινίοις<sup>AdjD</sup> τ' ἐν τεύχεσιν<sup>D</sup>  
die Seiten laufen, aus Binsen Gefäßen
- [209] πλήρωμα<sup>N</sup> τυρῶν<sup>G</sup> ἐστίν<sub>PräAkt</sub> ἐξημελγμένον;<sup>N</sup><sub>PerPas</sub>  
Füllung von Käsen ist aus gemolken;
- [210] τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φατε;<sub>PräAkt</sub> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέγετε;<sub>PräAkt</sub> τάχα<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑμῶν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τῷ<sup>ArtD</sup> ξύλῳ<sup>D</sup>  
was sagt ihr; was redet ihr; wohl jemand von euch dem Holz
- [211] δάκρυα<sup>A</sup> μεθήσει·<sub>FuAkt</sub> βλέπετ'<sub>PräImvAkt</sub> ἄνω<sup>Adv</sup> καὶ μὴ κάτω.<sup>Adv</sup>  
Tränen wird los lassen· schaut hinauf hinab.
- [212] [Χορός]: ἰδοῦ, πρὸς αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> Δί',<sup>A</sup> ἀνακεκύφameν,<sub>PerAkt</sub>  
ihm den Zeus haben wir auf geschaut,
- [213] καὶ τᾶστρα<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Ὠρίωνα<sup>A</sup> δέρκομαι.<sub>PräM/P</sub>  
die Sterne den Orion sehe ich.
- [214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν<sup>AdjN</sup> ἐστίν<sub>PräAkt</sub> εὖ<sup>Adv</sup> παρεσκευασμένον;<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
das Beste ist gut zubereitet;
- [215] [Χορός]: πάρεστιν.<sub>PräAkt</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> φάρυγξ<sup>N</sup> εὐτρεπὴς<sup>AdjN</sup> ἔστω<sub>PräImvAkt</sub> μόνον.<sup>Adv</sup>  
ist da. der Schlund bereit sei nur.
- [216] [Κύκλωψ]: ἧ καὶ γάλακτός<sup>G</sup> εἰσι<sub>PräAkt</sub> κρατῆρες<sup>N</sup> πλέω;<sup>AdjN</sup>  
von Milch sind Misch becher voll;
- [217] [Χορός]: ὥστ' ἐκπιεῖν<sub>AorInfAkt</sub> γέ σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἢν θέλῃς,<sub>PräAktKnj</sub> ὅλον<sup>AdjA</sup> πίθον.<sup>A</sup>  
aus trinken dich, willst, ganz Fass.
- [218] [Κύκλωψ]: μῆλειον<sup>AdjA</sup> ἢ βόειον<sup>AdjA</sup> ἢ μεμιγμένον;<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
schaf milch ig rind milch ig vermischt;
- [219] [Χορός]: ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἂν θέλῃς<sub>PräAktKnj</sub> σύ,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ 'μὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καταπίῃς<sub>AorAktKnj</sub> μόνον.<sup>Adv</sup>  
wovon willst du, mich hinab schluckest nur.
- [220] [Κύκλωψ]: ἥκιστ'.<sup>AdvSup</sup> ἐπεὶ μ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἂν ἐν μέσῃ<sup>AdjD</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> γαστέρι<sup>D</sup>  
am wenigsten· mich mittleren der Bauch
- [221] πηδῶντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀπολέσaiτ'<sub>AorAktOp</sub> ἂν ὑπὸ τῶν<sup>ArtG</sup> σχημάτων.<sup>G</sup>  
springend würdet zugrunde richten die Figuren Gesten.
- [222] ἔα· τίς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄχλον<sup>A</sup> τόνδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁρῶ<sub>PräAkt</sub> πρὸς αὐλίοις;<sup>D</sup>  
welchen Haufen Menge diesen sehe ich Hürden Ställen;
- [223] λησταί<sup>N</sup> τινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κατέσχον<sub>AorSAkt</sub> ἢ κλώπες<sup>N</sup> χθόνα;<sup>A</sup>  
Räuber einige nahmen in Besitz Diebe Erde Land;
- [224] ὁρῶ<sub>PräAkt</sub> γέ τοι τοῦσδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρνας<sup>A</sup> ἐξ ἄντρων<sup>G</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup>  
sehe ich diese hier Lämmer Höhlen meiner
- [225] στρεπταῖς<sup>AdjD</sup> λόγοισι<sup>D</sup> σῶμα<sup>A</sup> συμπεπλεγμένους,<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
gedrehten Weiden ruten Körper zusammen geflochtene,
- [226] τεύχη<sup>A</sup> τε τυρῶν<sup>G</sup> συμμιγῇ,<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε  
Geräte der Käse gemischt zusammen, den Greis
- [227] πληγαῖς<sup>D</sup> πρόσωπον<sup>A</sup> φαλακρὸν<sup>AdjA</sup> ἐξωδηκότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
von Schlägen das Gesicht kahl auf geschwollen.
- [228] [Σιληνός]: ὦμοι, πυρέσσω<sub>PräAkt</sub> συγκεκομμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> τάλας.<sup>AdjN</sup>  
ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.

- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ τοῦ;<sup>ArtG</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐς σὸν<sup>AdjA</sup> κραῖτ'<sup>A</sup> ἐπύκτευσεν,<sup>AorAkt</sup> γέρον;<sup>V</sup>  
wem; wer deinen Kopf boxte, Greis;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ τῶνδε,<sup>G</sup><sub>Pr</sub> Κύκλωψ,<sup>V</sup> ὅτι τὰ<sup>ArtA</sup> σ'<sup>AdjA</sup> οὐκ εἶων<sup>ImpAkt</sup> φέρειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
diesen, Kyklops, die deinen ließen zu tragen.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ ἦσαν<sup>ImpAkt</sup> ὄντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> θεόν<sup>A</sup> με<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ θεῶν<sup>G</sup> ἅπο;  
waren seiend Gott mich von Göttern
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τὰδ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οἱ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐφόρου<sup>ImpAkt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα.<sup>A</sup>  
ich sagte ich dieses die trugen fort die Güter
- [233] καὶ τόν<sup>ArtA</sup> γε τυρὸν<sup>A</sup> οὐκ ἐώντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> ἦσθιον<sup>ImpAkt</sup>  
den Käse nicht zulassend aßen
- [234] τοὺς<sup>ArtA</sup> τ' ἄρνας<sup>A</sup> ἐξεφοροῦντο.<sup>ImpM/P</sup> δῆσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> δὲ σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
die Lämmer trugen hinaus gebunden habend dich
- [235] κλωῶ<sup>D</sup> τριπήχει,<sup>AdjD</sup> κᾶτα<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμόν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>  
mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren
- [235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]
- [236] τὰ<sup>ArtA</sup> σπλάγχν'<sup>A</sup> ἔφασκον<sup>ImpAkt</sup> ἐξαμήσεσθαι<sup>FuM/PlInf</sup> βία,<sup>D</sup>  
die Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt,
- [237] μᾶστιγι<sup>D</sup> τ' εὖ<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> ἀποθλίψειν<sup>FuInfAkt</sup> σέθεν,<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
mit Peitsche gut den Rücken nieder drücken zu deiner,
- [238] κᾶπειτα<sup>Adv</sup> συνδήσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἐς θάδωλια<sup>A</sup>  
und dann zusammen gebunden habend Ruder bänke
- [239] τῆς<sup>ArtG</sup> νηὸς<sup>G</sup> ἐμβάλοντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀποδώσειν<sup>FuInfAkt</sup> τινὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
des Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem
- [240] πέτρους<sup>A</sup> μοχλεύειν,<sup>PräInfAkt</sup> ἢ 'ς μυλῶνα<sup>A</sup> καταβαλεῖν.<sup>AorSInfAkt</sup>  
Steine mit Brechstange bewegen zu, Mühle hinab werfen zu.
- [241] [Κύκλωψ]: ἄλθεις,<sup>AdjN</sup> οὐκουν κοπίδας<sup>A</sup> ὥς τάχιστ'<sup>AdvSup</sup> ἰὼν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
wahr; Hack messer schnellst gehend
- [242] θήξεις<sup>FuAkt</sup> μαχαίρας<sup>A</sup> καὶ μέγαν<sup>AdjA</sup> φάκελον<sup>A</sup> ξύλων<sup>G</sup>  
wirst schärfen Messer großen Bündel von Hölzern
- [243] ἐπιθεῖς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀνάψεις;<sup>FuAkt</sup> ὥς σφαγέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> αὐτίκα<sup>Adv</sup>  
auf gelegt habend wirst entzünden; geschlachtet worden seiend sofort
- [244] πλήσουσι<sup>FuAkt</sup> νηδὺν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ἐμὴν<sup>AdjA</sup> ἀπ' ἄνθρακος<sup>G</sup>  
werden füllen Bauch den meinen Kohlen glut
- [245] θερμὴν<sup>AdjA</sup> ἔδοντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> δαῖτα<sup>A</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κρεανόμῳ,<sup>D</sup>  
heiße fressenden Mahl dem Fleisch schneider,
- [246] τὰ<sup>ArtN</sup> δ' ἐκ λέβητος<sup>G</sup> ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ τετηκότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
die Kessels gekochten geschmolzenen.
- [247] ὥς ἔκπλεῶς<sup>Adv</sup> γε δαιτός<sup>G</sup> εἰμ' <sub>PräAkt</sub> ὀρεσκόου.<sup>AdjG</sup>  
über voll an Mahl bin ich berg weidig
- [248] ἄλῖς<sup>Adv</sup> λεόντων<sup>G</sup> ἐστὶ<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θοινωμένῳ<sup>D</sup><sub>PerM/P</sub>  
genug an Löwen ist mir geschmaust habenden
- [249] ἐλάφων<sup>G</sup> τε, χρόνιος<sup>AdjN</sup> δ' εἰμ' <sub>PräAkt</sub> ἀπ' ἀνθρώπων<sup>G</sup> βορᾶς.<sup>G</sup>  
an Hirschen lang zeitlich bin ich Menschen Speise.
- [250] [Σιληνός]: τὰ<sup>ArtN</sup> καινά<sup>AdjN</sup> γ' ἐκ τῶν<sup>ArtG</sup> ἡθάρων,<sup>G</sup> ὧ δέσποτα,<sup>V</sup>  
die Neuen den Gewohnten, Herr,
- [251] ἡδίον<sup>AdjNKmp</sup> ἐστίν.<sub>PräAkt</sub> οὐ γὰρ αὖ<sup>Adv</sup> νεωστί<sup>Adv</sup> γε  
angenehmer ist. wieder kürzlich
- [252] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> πρὸς ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐσαφίκοντο<sup>AorSM/P</sup> ξένοι.<sup>N</sup>  
andere Höhle dir kamen an Fremde.
- [253] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ,<sup>V</sup> ἄκουσον<sup>AorImvAkt</sup> ἐν μέρει<sup>D</sup> καὶ τῶν<sup>ArtG</sup> ξένων.<sup>G</sup>  
Kyklops, höre Teil der Fremden.

- [254] ἡμεῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βορᾶς<sup>G</sup> χρήζοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἐμπολὴν<sup>A</sup> λαβεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
wir an Speise bedarfund Handel zu nehmen
- [255] σῶν<sup>AdjG</sup> ἄσσον<sup>AdvKmp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἤλθομεν<sup>AorSAkt</sup> νεῶς<sup>G</sup> ἄπο.  
deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes
- [256] τοὺς<sup>ArtA</sup> δ' ἄρνας<sup>A</sup> ἡμῖν<sup>D</sup><sub>Pr</sub> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀντ' οἴνου<sup>G</sup> σκύφου<sup>G</sup>  
die Lämmer uns dieser Weines Bechers
- [257] ἀπημπόλα<sup>ImpAkt</sup> τε κἀδίδου<sup>ImpAkt</sup> πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> λαβῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
verkaufte und gab er zu trinken genommen habend
- [258] ἐκῶν<sup>AdjN</sup> ἐκοῦσι,<sup>AdjD</sup> κούδεν<sup>A</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> τούτων<sup>G</sup><sub>Pr</sub> βίᾱ.<sup>D</sup>  
freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen mit Gewalt.
- [259] ἀλλ' οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑγιὲς<sup>AdjN</sup> οὐδέν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησιν<sup>PräAkt</sup> λέγει,<sup>PräAkt</sup>  
dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,
- [260] ἐπεὶ κατελήφθη<sup>AorSPas</sup> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> λάθρα<sup>Adv</sup> πωλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὰ<sup>ArtA</sup> σά.<sup>AdjA</sup>  
er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγώ;<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ ἐξόλοι'.<sup>AorMedOp</sup>  
ich; schlecht möchte ich zugrunde gehen.
- [261b] [Ὀδυσσεύς]: εἰ ψεύδομαι.<sup>Präm/P</sup>  
lüge ich.
- [262] [Σιληνός]: μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> Ποσειδῶ<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τεκόντα<sup>A</sup><sub>AorAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧ Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
den Poseidon den gezeugt habenden dich, Kyklops,
- [263] μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> Τρίτωνα<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Νηρέα,<sup>A</sup>  
den großen Triton den Nereus,
- [264] μὰ τὴν<sup>ArtA</sup> Καλυψώ<sup>A</sup> τάς<sup>ArtA</sup> τε Νηρέως<sup>G</sup> κόρας,<sup>A</sup>  
die Kalypso die des Nereus Mädchen,
- [265] τὰ<sup>ArtA</sup> θ' ἱερὰ<sup>AdjA</sup> κύματ',<sup>A</sup> ἰχθύων<sup>G</sup> τε πᾶν<sup>AdjA</sup> γένος,<sup>A</sup>  
die heiligen Wellen der Fische ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ',<sup>AorAkt</sup> ὧ κάλλιστον<sup>AdjV</sup> ὧ Κυκλώπιον,<sup>AdjV</sup>  
ich schwor ab, schönstes kyklopisch Wesen,
- [267] ὧ δεσποτίσκε,<sup>V</sup> μὴ τὰ<sup>ArtA</sup> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξοδᾶν<sup>PräInfAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
Herrchen, die dich ausgeben ich
- [268] ξένοισι<sup>D</sup> χρήματ'.<sup>A</sup> ἢ κακῶς<sup>Adv</sup> οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακοί<sup>AdjN</sup>  
den Fremden Güter. schlimm diese Schlechte
- [269] οἱ<sup>ArtN</sup> παῖδες<sup>N</sup> ἀπόλοιθ',<sup>AorM/POp</sup> οὓς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> μάλιστα<sup>AdvSup</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φιλῶ.<sup>PräAkt</sup>  
die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> ἔχ'.<sup>PräImvAkt</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῖς<sup>ArtD</sup> ξένοις<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>A</sup>  
selbst halte. ich jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> εἶδον.<sup>AorAkt</sup> εἰ δ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ψευδῇ<sup>AdjA</sup> λέγω,<sup>PräAkt</sup>  
verkaufend dich sah ich. ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλοιθ',<sup>AorM/POp</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> πατήρ<sup>N</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> δὲ μὴ ἀδίκει.<sup>PräImvAkt</sup>  
möge zugrunde gehen der Vater mein. die Fremden unrecht tu du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'.<sup>Präm/P</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Ῥαδαμάνθυος<sup>G</sup>  
lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> πέποιθα<sup>PerAkt</sup> καὶ δικαιότερον<sup>AdjKmpN</sup> λέγω.<sup>PräAkt</sup>  
mehr habe vertraut gerechter sage ich.
- [275] θέλω<sup>PräAkt</sup> δ' ἐρέσθαι.<sup>AorMedInf</sup> πόθεν<sup>Adv</sup> ἐπλεύσατ',<sup>AorAkt</sup> ὧ ξένοι;<sup>V</sup>  
ich will zu fragen. woher segeltet ihr, Fremde;
- [276] ποδαποί;<sup>AdjN</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑμᾶς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξεπαίδευσεν<sup>AorAkt</sup> πόλις;<sup>N</sup>  
welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;
- [277] [Ὀδυσσεύς]: Ἴθακῆσιοι<sup>N</sup> μὲν τὸ<sup>ArtA</sup> γένος,<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> δ' ἄπο,  
Ithaker das Geschlecht, des Ilion
- [278] πέρσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄστν,<sup>A</sup> πνεύμασιν<sup>D</sup> θαλασσίοις<sup>AdjD</sup>  
verheert habend Stadt, mit Winden meerischen

- [279]            σὴν<sup>AdjA</sup> γαῖαν<sup>A</sup>       ἐξωσθέντες<sup>N AorPas</sup>       ἤκομεν,<sup>PrAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
                  dein       Land       hinaus gestoßen worden seiend       kamen wir,       Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἡ τῆς<sup>ArtG</sup> κακίστης<sup>AdjSupG</sup> οἷ<sup>N Pr</sup> μετήλθεθ'<sup>AorAkt</sup> ἄρπαγας<sup>A</sup>  
                  der       schlechtesten       die       nach gingt       Raub züge
- [281]            Ἑλένης<sup>G</sup> Σκαμάνδρου<sup>G</sup> γείτον<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> πόλιν;<sup>A</sup>  
                  der Helena       des Skamander       Nachbarin       des Ilion       Stadt;
- [282] [Ὀδυσσεύς]: οὗτοι,<sup>N Pr</sup> πόνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δεινὸν<sup>AdjA</sup> ἐξηντληκότες.<sup>N PerAkt</sup>  
                  diese,       Mühsal       die       schreckliche       erschöpft habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν<sup>AdjN</sup> στράτευμά<sup>N</sup> γ', οἵτινες<sup>N Pr</sup> μιᾶς<sup>AdjG</sup> χάριν  
                  schändliches       Heer       doch,       welche       einer
- [284]            γυναικὸς<sup>G</sup> ἐξεπλεύσατ'<sup>AorAkt</sup> ἐς γαῖαν<sup>A</sup> Φρυγῶν.<sup>G</sup>  
                  einer Frau       segeltet ihr hinaus       Land       der Phryger.
- [285] [Ὀδυσσεύς]: θεοῦ<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πρᾶγμα<sup>N</sup> μηδέν<sup>A Pr</sup> αἰτιῶ<sup>Präm/P</sup> βροτῶν.<sup>G</sup>  
                  eines Gottes       die       Sache·       niemanden       beschuldige ich       der Sterblichen.
- [286]            ἡμεῖς<sup>N Pr</sup> δέ σ',<sup>A Pr</sup> ὧ θεοῦ<sup>G</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> γευνναῖε<sup>AdjV</sup> παῖ,<sup>V</sup>  
                  wir       dich,       des Gottes       meerischen       edler       Knabe,
- [287]            ἱκετεύομέν<sup>Präm/P</sup> τε καὶ λέγομεν<sup>PräAkt</sup> ἐλευθέρως.<sup>Adv</sup>  
                  flehen wir       sagen wir       frei·
- [288]            μὴ τλῆς<sup>PräAktKnj</sup> πρὸς ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D Pr</sup> ἐσαφιγμένους<sup>A PerPas</sup> φίλους<sup>A</sup>  
                  wage       Höhle       dir       fest angeheftet worden seiend       Freunde
- [289]            κτανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> βοράν<sup>A</sup> τε δυσσεβῆ<sup>AdjA</sup> θέσθαι<sup>AorMedInf</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
                  zu töten       Speise       un fromme       zu setzen       Kinnbacken·
- [290]            οἷ<sup>N Pr</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σόν,<sup>AdjA</sup> ὦναξ,<sup>V</sup> πατέρ'<sup>A</sup> ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> νεῶν<sup>G</sup> ἐδρας<sup>A</sup>  
                  die       den       deinen,       o Herr,       Vater       zu haben       der Schiffe       Sitze
- [291]            ἐρρυσάμεσθα<sup>AorMed</sup> γῆς<sup>G</sup> ἐν Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῖς.<sup>D</sup>  
                  retteten wir       der Erde       Griechenlands       Winkeln.
- [292]            ἱερεὺς<sup>N</sup> τ' ἄθραυστος<sup>AdjN</sup> Ταινάρου<sup>G</sup> μένει<sup>PräAkt</sup> λιμὴν<sup>N</sup>  
                  Priester       ungebrochen       des Tainaron       bleibt       Hafen
- [293]            Μαλέας<sup>N</sup> τ' ἄκροι<sup>AdjN</sup> κευθμῶνες<sup>N ἡ N Pr</sup> τε Σουνίου<sup>G</sup>  
                  Malea       hohe       Verstecke       die       des Sunion
- [294]            δίας<sup>AdjG</sup> Ἀθάνας<sup>G</sup> σῶς<sup>AdjN</sup> ὑπάργυρος<sup>AdjN</sup> πέτρα<sup>N</sup>  
                  göttlichen       Athenas       heil       silber glänzende       Fels
- [295]            Γεραίστιοί<sup>AdjN</sup> τε καταφυγαί.<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> θ' Ἑλλάδος<sup>G</sup>  
                  geraisti sche       Zufluchten·       die       Griechenlands
- [296]            δύσφρον<sup>AdjA</sup> ὀνειδῆ<sup>A</sup> Φρυξίν<sup>D</sup> οὐκ ἐδώκαμεν.<sup>AorAkt</sup>  
                  schwer tragbare       Schmähungen den Phrygern       gaben wir·
- [297]            ὧν<sup>G Pr</sup> καὶ σὺ<sup>N Pr</sup> κοινοῖ<sup>PräAkt</sup> γῆς<sup>G</sup> γὰρ Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοὺς<sup>A</sup>  
                  deren       du       teilst·       der Erde       Griechenlands       Tiefen
- [298]            οἰκεῖς<sup>PräAkt</sup> ὑπ' Αἴτνη,<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πυριστάκτῳ<sup>AdjD</sup> πέτρᾳ.<sup>D</sup>  
                  wohnst du       Ätna,       dem       feuer tröpfelnden       Felsen.
- [299]            νόμος<sup>N</sup> δὲ θνητοῖς,<sup>AdjD</sup> εἰ λόγους<sup>A</sup> ἀποστρέφῃ,<sup>PräAktKnj</sup>  
                  Gesetz       den Sterblichen,       Worte       abwendest du,
- [300]            ἰκέτας<sup>A</sup> δέχεσθαι<sup>Präm/PlInf</sup> ποντίους<sup>AdjA</sup> ἐφθαρμένους<sup>A PerM/P</sup>  
                  Bittflehende       zu empfangen       seebürtige       verdorben seiende
- [301]            ξενιά<sup>A</sup> τε δοῦναι<sup>AorAktInf</sup> καὶ πέπλοις<sup>D</sup> ἐπαρκέσαι,<sup>AorAktInf</sup>  
                  Gast gaben       zu geben       Gewändern       zu helfen,
- [302]            οὐκ ἄμφι βουπόροισι<sup>AdjD</sup> πηχθέντας<sup>A AorPas</sup> μέλη<sup>A</sup>  
                  Rind bohrigen       fest gemacht worden       Glieder
- [303]            ὀβελοῖσι<sup>D</sup> νηδὺν<sup>A</sup> καὶ γνάθον<sup>A</sup> πληῖσαι<sup>AorAktInf</sup> σέθεν.<sup>G Pr</sup>  
                  Spießen       Bauch       Kinnbacke       zu füllen       deiner.



- [304] ἄλις<sup>Adv</sup> δὲ Πριάμου<sup>G</sup> γαῖ<sup>N</sup> ἐχέρωσ' <sup>AorAkt</sup> Ἑλλάδα,<sup>A</sup>  
genug des Priamos Land machte verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν<sup>AdjG</sup> νεκρῶν<sup>G</sup> πιοῦσα<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δοριπετῇ<sup>AdjA</sup> φόνον,<sup>A</sup>  
vieler Toten getrunken habend speer gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους<sup>A</sup> τ' ἀνάνδρους<sup>AdjA</sup> γραῦς<sup>A</sup> τ' ἄπαιδας<sup>AdjA</sup> ὤλεσεν <sup>AorAkt</sup>  
Ehefrauen mann lose Greisinnen kinder lose vernichtete
- [307] πολιοῦς<sup>AdjA</sup> τε πατέρας.<sup>A</sup> εἰ δὲ τοὺς<sup>ArtA</sup> λελειμένους<sup>A</sup> <sup>PerM/P</sup>  
ergraute Väter. die zurück gelassen seienden
- [308] σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> συμπυρώσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δαῖτ'<sup>A</sup> ἀναλώσεις<sup>FuAkt</sup> πικράν,<sup>AdjA</sup>  
du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere,
- [309] ποῖ<sup>Adv</sup> τρέφεται<sup>FuM/P</sup> τις;<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἀλλ' ἐμοὶ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> πιθοῦ,<sup>AorM/Plmv</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
wohin wird sich wenden jemand; mir gehorche, Kyklops.
- [310] πάρες<sup>AorAktlmv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> μάργον<sup>AdjA</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> γνάθου,<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> δ' εὐσεβὲς<sup>AdjA</sup>  
lass ab das wütende deiner Kinnlade, das fromme
- [311] τῆς<sup>ArtG</sup> δυσσεβείας<sup>G</sup> ἀνθελοῦ.<sup>AorAktlmv</sup> πολλοῖσι<sup>AdjD</sup> γὰρ  
der Gottlosigkeit wähle entgegen. vielen
- [312] κέρδη<sup>A</sup> πονηρὰ<sup>AdjA</sup> ζημίαν<sup>A</sup> ἡμέψατο.<sup>AorM/P</sup>  
Gewinne schlechte Verlust tauschte sich aus.
- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι <sup>AorAktInf</sup> σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> βούλομαι.<sup>PräM/P</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> γὰρ κρεῶν<sup>G</sup>  
zureden dir will ich. der Fleisch stücke
- [314] μηδὲν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> λίπης<sup>AorAktKnj</sup> τοῦδ',<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> ἦν τε τὴν<sup>ArtA</sup> γλῶσσαν<sup>A</sup> δάκης,<sup>AorAktKnj</sup>  
nichts lasset du zurück dieses, die Zunge beißest du,
- [315] κομψὸς<sup>AdjN</sup> γενήσῃ<sup>FuM/P</sup> καὶ λαλίστατος,<sup>AdjSupN</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
feinsinnig wirst du werden meist redselig, Kyklops.
- [316] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> πλοῦτος,<sup>N</sup> ἀνθρωπίσκε,<sup>V</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> σοφοῖς<sup>AdjD</sup> θεός,<sup>N</sup>  
der Reichtum, Mensch lein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ<sup>ArtN</sup> δ' ἄλλα<sup>AdjN</sup> κόμποι<sup>N</sup> καὶ λόγων<sup>G</sup> εὐμορφίαι.<sup>N</sup>  
die anderen Prahlereien der Worte Schön formen.
- [318] ἄκρας<sup>AdjA</sup> δ' ἐναλίας<sup>AdjA</sup> ἅς<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> καθίδρυται<sup>PerM/P</sup> πατὴρ<sup>N</sup>  
Kaps meerische welche hat errichtet sich Vater
- [319] χαίρειν <sup>PräInfAkt</sup> κελεύω.<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τάδε<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> προυνστήσω<sup>FuAkt</sup> λόγῳ,<sup>D</sup>  
zu freuen befehle ich. was dieses werde ich voranstellen Rede;
- [320] Ζηνὸς<sup>G</sup> δ' ἐγὼ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> κεραυνὸν<sup>A</sup> οὐ φρίσσω,<sup>PräAkt</sup> ξένε,<sup>V</sup>  
des Zeus ich Donnerkeil schaudere ich, Fremder,
- [321] οὐδ' οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ὅ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> Ζεὺς<sup>N</sup> ἐστ' <sup>PräAkt</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> κρείσσων<sup>AdjKmpN</sup> θεός.<sup>N</sup>  
weiß ich was was Zeus ist von mir stärker Gott.
- [322] οὐ μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λοιπόν.<sup>AdjN</sup> ὥς δ' οὐ μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μέλει,<sup>PräAkt</sup>  
mir kümmert das Übrige. mir kümmert,
- [323] ἄκουσον.<sup>AorAktlmv</sup> ὅταν ἄνωθεν<sup>Adv</sup> ὄμβρον<sup>A</sup> ἐκχέῃ,<sup>PräAktKnj</sup>  
höre. von oben Regen aus gieße,
- [324] ἐν τῇδε<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> πέτρᾳ<sup>D</sup> στέγν'<sup>A</sup> ἔχων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> σκηνώματα,<sup>A</sup>  
diesem Fels Dächer habend Zelt Lager,
- [325] ἢ μόσχον<sup>A</sup> ὀπτὸν<sup>AdjA</sup> ἢ τί<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> θήρειον<sup>AdjA</sup> δάκος<sup>A</sup>  
Kalb gebraten irgendein wild Tier Biss
- [326] δαινύμενος,<sup>N</sup> <sup>PräM/P</sup> εὖ<sup>Adv</sup> τέγγων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τε γαστέρ'<sup>A</sup> ὑπτίαν,<sup>AdjA</sup>  
schmausend, gut tränkend Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιῶν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> γάλακτος<sup>G</sup> ἀμφορέα,<sup>A</sup> πέπλον<sup>A</sup>  
aus getrunken der Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω,<sup>PräAkt</sup> Διὸς<sup>G</sup> βρονταῖσιν<sup>D</sup> εἰς ἔριν<sup>A</sup> κτυπῶν.<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>  
schlage, des Zeus Donnern Streit schlagend.
- [329] ὅταν δὲ βορέας<sup>N</sup> χιόνα<sup>A</sup> Θρήκιος<sup>AdjN</sup> χέῃ,<sup>PräAktKnj</sup>  
Boreas Schnee thrakisch gieße,

- [330] **δοραῖσι<sup>D</sup> θηρῶν<sup>G</sup> σῶμα<sup>A</sup> περιβαλὼν<sup>N</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>**  
mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen
- [331] **καὶ πῦρ<sup>A</sup> ἀνάιθων—<sup>N</sup> χιόνος<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup>**  
Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert.
- [332] **ἡ<sup>ArtN</sup> γῆ<sup>N</sup> δ' ἀνάγκη<sup>D</sup> κἂν θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup> κἂν μὴ θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup>**  
die Erde aus Zwang, will will,
- [333] **τίκτουσα<sup>N</sup> ποίαν<sup>A</sup> τάμα<sup>ArtAdjA</sup> πιαίνει<sup>PräAkt</sup> βοτά<sup>A</sup>**  
gebärend Gras die meinen mästet Weide tiere.
- [334] **ἀγὼν<sup>N</sup> οὐτινι<sup>D</sup> θύω<sup>PräAkt</sup> πλὴν ἐμοί<sup>D</sup> θεοῖσι<sup>D</sup> δ' οὐ,**  
ich keinem opfere mir, den Göttern
- [335] **καὶ τῇ<sup>ArtD</sup> μεγίστῃ<sup>AdjD</sup> γαστρὶ<sup>D</sup> τῇδε<sup>D</sup> δαιμόνων<sup>G</sup>**  
der größten, Bauch diesem, der Dämonen.
- [336] **ὥς τούμπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γε καμφαγεῖν<sup>AorInfAkt</sup> τοῦφ'<sup>Art</sup> ἡμέραν<sup>A</sup>**  
das ein trinken und auf essen das auf den Tag Tag
- [337] **Ζεὺς<sup>N</sup> οὗτος<sup>N</sup> ἀνθρώποισι<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σώφροσιν<sup>AdjD</sup>**  
Zeus dieser den Menschen den besonnenen,
- [338] **λυπεῖν<sup>PräInfAkt</sup> δὲ μηδέν<sup>A</sup> αὐτόν<sup>A</sup> οἱ<sup>N</sup> δὲ τοὺς<sup>ArtA</sup> νόμους<sup>A</sup>**  
betrüben nichts sich selbst. die die Gesetze
- [339] **ἔθεντο<sup>AorM/P</sup> ποικίλλοντες<sup>N</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> βίον<sup>A</sup>**  
setzten verschieden machend der Menschen Leben,
- [340] **κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> ἄνωγα<sup>PerAkt</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> δ' ἐμὴν<sup>AdjA</sup> ψυχὴν<sup>A</sup> ἐγὼ<sup>N</sup>**  
weinen ich befahl- die meine Seele ich
- [341] **οὐ παύσομαι<sup>FuM/P</sup> δρῶν<sup>N</sup> εὖ—<sup>Adv</sup> κατεσθίων<sup>N</sup> τε σέ<sup>A</sup>**  
werde aufhören tuend gut— hinunter fressend dich.
- [342] **ξένιά<sup>A</sup> τε λήψῃ<sup>FuM/P</sup> τοιάδ'<sup>AdjA</sup> ὥς ἄμεμπτος<sup>AdjN</sup> ᾧ,**  
Gast gaben wirst erhalten solche, untadelig
- [343] **πῦρ<sup>A</sup> καὶ πατρῶον<sup>AdjA</sup> τόνδε<sup>A</sup> λέβητά<sup>A</sup> γ', ὃς<sup>N</sup> ζέσας<sup>N</sup>**  
Feuer väterlichen diesen Kessel der gekocht habend
- [344] **σὴν<sup>AdjA</sup> σάρκα<sup>A</sup> διαφόρητον<sup>AdjA</sup> ἀμφέξει<sup>FuAkt</sup> καλῶς<sup>Adv</sup>**  
dein Fleisch zer legt wird halten gut.
- [345] **ἀλλ' ἔρπετ'<sup>PräImvAkt</sup> εἴσω<sup>Adv</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κατ' αὐλίον<sup>AdjD</sup> θεῷ<sup>D</sup>**  
geht hinein, dem hof ständig Gott
- [346] **ἶν' ἀμφὶ βωμόν<sup>A</sup> στάντες<sup>N</sup> εὐωχῆτέ<sup>PräAktKnj</sup> με<sup>A</sup>**  
Altar gestellt seiend bewirtet mich.
- [347] [Ὀδυσσεύς]: **αἰαῖ, πόνους<sup>A</sup> μὲν Τρωικοὺς<sup>AdjA</sup> ὑπεξέδυν<sup>AorSAkt</sup>**  
Mühen troische durch stieg
- [348] **θαλασσίους<sup>AdjA</sup> τε, νῦν<sup>Adv</sup> δ' ἐς ἀνδρὸς<sup>G</sup> ἀνοσίου<sup>AdjG</sup>**  
meerische nun Mannes gottlosen
- [349] **γνώμην<sup>A</sup> κατέσχον<sup>AorSAkt</sup> ἀλίμενόν<sup>AdjA</sup> τε καρδίαν<sup>A</sup>**  
Sinn ergriff ich hafen los Herz.
- [350] **ᾧ Παλλάς<sup>V</sup> ᾧ δέσποινα<sup>V</sup> Διογενὲς<sup>AdjV</sup> θεά<sup>V</sup>**  
Pallas, Herrin Zeus geborene Göttin,
- [351] **νῦν<sup>Adv</sup> νῦν<sup>Adv</sup> ἄρηξον<sup>AorImvAkt</sup> κρείσσονας<sup>AdjAKmp</sup> γὰρ ἱλίου<sup>G</sup>**  
jetzt jetzt hilf- größere Ilions
- [352] **πόνους<sup>A</sup> ἀφίγμαι<sup>PerM/P</sup> καπὶ κινδύνου<sup>G</sup> βάθρα<sup>A</sup>**  
Mühen bin angelangt der Gefahr Tiefen.
- [353] **σύ<sup>N</sup> τ', ᾧ φαεννῶν<sup>AdjG</sup> ἀστέρων<sup>G</sup> οἰκῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup>**  
du strahlender der Sterne der Wohnungen Sitze
- [354] **Ζεῦ<sup>V</sup> ξένι<sup>AdjV</sup> ὄρα<sup>PräImvAkt</sup> τάδ'<sup>A</sup> εἰ γὰρ αὐτὰ<sup>A</sup> μὴ βλέπεις<sup>PräAkt</sup>**  
Zeus Gast schützer, sieh dieses- sie siehst,

[355] ἄλλως<sup>Adv</sup> νομίζη<sup>PräAktKnj</sup> Ζεὺς<sup>N</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μηδέν<sup>N</sup> ὦν<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> θεός.<sup>N</sup>  
anders magst denken Zeus das Nichts seiend Gott.

## Chor

## Strophe

[356] [Χορός]: Εὐρείας<sup>AdjG</sup> φάρυγγος,<sup>G</sup> ὧ Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
der weiten Kehle, Kyklops,

[357] ἀναστόμου<sup>AdjG</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> χεῖλος·<sup>N</sup> ὡς<sup>Adv</sup> ἔτοιμά<sup>AdjN</sup> σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
des auf gesperrten die Lippe· wie bereit dir

[358] ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ ὀπτὰ<sup>AdjA</sup> καὶ ἀνθρακιᾶς<sup>G</sup> ἅπο  
Gekochtes Gebratenes von Kohlen glut

[359] χναύειν,<sup>PräInfAkt</sup> βρύκειν,<sup>PräInfAkt</sup>  
zer nagen, knirschen,

[359a] κρεοκοπεῖν<sup>PräInfAkt</sup> μέλη<sup>A</sup> ξένων,<sup>G</sup>  
Fleisch hacken Glieder der Fremden,

[360] δασυμάλλω<sup>AdjD</sup> ἐν αἰγίδι<sup>D</sup> κλινομένω.<sup>D</sup> <sup>PräM/P</sup>  
zottig wolligen Ziegen haut gelagertem.

## Mesode

[361] [Χορός]: Μὴ μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μὴ προσδίδου·<sup>PräImvAkt</sup>  
mir füge hinzu·

[362] μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup> γέμιζε<sup>PräImvAkt</sup> πορθμίδος<sup>G</sup> σκάφος.<sup>A</sup>  
allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot.

[363] χαιρέτω<sup>PräImvAkt</sup> μὲν αὖλις<sup>N</sup> ἅδε,<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>  
lebe wohl Hof diese,

[364] χαιρέτω<sup>PräImvAkt</sup> δὲ θυμάτων<sup>G</sup>  
lebe wohl der Opfer

[365] ἀποβώμιος<sup>AdjN</sup> ἂν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἔχει<sup>PräAkt</sup> θυσίαν<sup>A</sup>  
vom Altar weg die hat Opfer

[366] Κύκλωψ<sup>N</sup> Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ξενικῶν<sup>AdjG</sup>  
Kyklops Ätna isch der Fremden

[367] κρεῶν<sup>G</sup> κεχαρμένος<sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup> βορᾶ.<sup>D</sup>  
des Fleisches erfreut an Speise.

## Antistrophe

[369] [Χορός]: Νηλῆς,<sup>AdjN</sup> ὧ τλᾶμον,<sup>AdjV</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δωμάτων<sup>G</sup>  
hartherzig, Elender, wer der Häuser

[370] ἐφεστίους<sup>AdjA</sup> ξενικοὺς<sup>AdjA</sup> ἱκτῆρας<sup>A</sup> ἐκθύει<sup>PräAkt</sup> δόμων,<sup>G</sup>  
herd häusige fremde Bitt flehende hinaus jagt der Häuser,

[372] κόπτων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> βρύκων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>  
schneidend knirschend

[373] ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> τε δαινύμενος,<sup>N</sup> <sup>PräM/P</sup> μουσαροῖσι<sup>AdjD</sup> τ' ὀδοῦσιν<sup>D</sup>  
Gekochtes schmausend, widerlichen Zähnen

[374] ἀνθρώπων<sup>G</sup> θερμ'<sup>AdjA</sup> ἀπ' ἀνθράκων<sup>G</sup> κρέα,<sup>A</sup>  
der Menschen warm Kohlen Fleisch,

[374a] [Χορός:] [[Zeile Lost]]

[374b] Μὴ μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μὴ προσδίδου·<sup>PräImvAkt</sup>  
mir füge hinzu·

[374c]

μόνος<sup>AdjN</sup>  
allein  
μόνω<sup>AdjD</sup>  
dem Alleinen  
Υέμιζε<sup>PrälmvAkt</sup>  
fülle  
πορθμίδος<sup>G</sup>  
des Fährmanns  
σκάφος.<sup>A</sup>  
Boot.

[374d]

[374e]

[374f]

[374g]

# Episode

- [375] [Ὀδυσσεύς]: ὦ Ζεῦ,<sup>V</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέξω,<sup>FuAkt</sup> δεῖν,<sup>AdjA</sup> ἰδῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄντρων<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup>  
Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen
- [376] κού πιστά,<sup>AdjN</sup> μύθοις<sup>D</sup> εἰκότ',<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub> οὐδ' ἔργοις<sup>D</sup> βροτῶν;<sup>G</sup>  
glaubhaft, Reden ähnlich, Werken der Sterblichen;
- [377] [Χορός]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἔστ',<sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεῦ;<sup>V</sup> μῶν τεθοίναται<sup>PerM/P</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
was ist, Odysseus; hat geschmaust deiner
- [378] φίλους<sup>AdjA</sup> ἐταίρους<sup>A</sup> ἀνοσιώτατος<sup>AdjNSup</sup> Κύκλωψ;<sup>N</sup>  
liebe Gefährten un heiligster Kyklops;
- [379] [Ὀδυσσεύς]: δισσοὺς<sup>AdjA</sup> γ' ἄθρήσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> κάπιβαστάσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> χεροῖν,<sup>DuD</sup>  
zwei erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen,
- [380] οἷ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σαρκὸς<sup>G</sup> εἶχον<sup>ImpAkt</sup> εὐτραφέστατον<sup>AdjASup</sup> πάχος.<sup>A</sup>  
die des Fleisches hatten wohl genährteste Dicke.
- [381] [Χορός]: πῶς,<sup>Adv</sup> ὦ ταλαίπωρ',<sup>AdjV</sup> ἦτε<sup>ImpAkt</sup> πάσχοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τάδε;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
wie, Elender, wart leidend dieses;
- [382] [Ὀδυσσεύς]: ἐπεὶ πετραίαν<sup>AdjA</sup> τήνδ',<sup>ArtA</sup> ἐσήλθομεν<sup>AorSAkt</sup> χθόνα,<sup>A</sup>  
felsige diese traten wir ein Erde,

[383]	ἀνέκαυσε <sup>AorAkt</sup>	μὲν <sup>A</sup>	πῶρ <sup>A</sup>	πρῶτον <sup>AdvSup</sup>	ὕψηλῃς <sup>AdjG</sup>	δρυὸς <sup>G</sup>
	entzündete		Feuer	zuerst,	hohen	Eiche
[384]	κορμούς <sup>A</sup>	πλατείας <sup>AdjA</sup>	ἐσχάρας <sup>A</sup>	βαλὼν <sup>N</sup>	ἔπι <sup>AorSAkt</sup>	
	Stämme	breite	Roste	geworfen habend		
[385]	τρισσῶν <sup>AdjG</sup>	ἄμαξῶν <sup>G</sup>	ὥς	ἀγώγιμον <sup>AdjA</sup>	βάρος <sup>A</sup>	
	von dreien	Wagen		tragbar	Last.	
[386]	ἔπειτα <sup>Adv</sup>	φύλλων <sup>G</sup>	ἐλατίνων <sup>AdjG</sup>	χαμαιπετῇ <sup>AdjA</sup>		
	dann	Blätter	der Tanne	Boden liegend		
[387]	ἔστρωσεν <sup>AorAkt</sup>	εὐνῇν <sup>A</sup>	πλησίον	πυρὸς <sup>G</sup>	φλογί <sup>D</sup>	
	breitete	Bett		des Feuers	mit Flamme.	
[388]	κρατῆρα <sup>A</sup>	δ' ἐξέπλησεν <sup>AorAkt</sup>	ὥς	δεκάμφορον <sup>AdjA</sup>		
	Misch becher	füllte aus		zehn Amphoren fassend,		
[389]	μόσχους <sup>A</sup>	ἀμέλξας <sup>N</sup>	λευκὸν <sup>AdjA</sup>	ἐσχέας <sup>N</sup>	γάλα <sup>A</sup>	
	Kälber	gemolken habend,	weiß	gegossen habend	Milch.	
[390]	σκύφος <sup>A</sup>	τε κισσοῦ <sup>G</sup>	παρέθετ' <sup>ImpAkt</sup>	εἰς εὖρος <sup>A</sup>	τριῶν <sup>G</sup>	<sup>Pr</sup>
	Becher	des Efeus	stellte hin	Breite	dreier	
[391]	πήχεων <sup>G</sup>	βάθος <sup>N</sup>	δὲ τεσσάρων <sup>G</sup>	ἐφαίνετο <sup>ImpM/P</sup>		
	Ellen,	Tiefe	vierer	erschien.		
[392]	καὶ χάλκεον <sup>AdjA</sup>	λέβητ' <sup>A</sup>	ἐπέζεσεν <sup>AorAkt</sup>	πυρί <sup>D</sup>		
	bronzen	Kessel	setzte auf	auf dem Feuer,		
[393]	ὀβελούς <sup>A</sup>	τ', ἄκρους <sup>AdjA</sup>	μὲν ἐγκεκαυμένους <sup>A</sup>	<sup>PerM/P</sup>	πυρί <sup>D</sup>	
	Spieße	spitze	angesengt worden seiend	mit Feuer,		
[394]	ξεστουὺς <sup>AdjA</sup>	δὲ δρεπάνῳ <sup>D</sup>	τᾶλλα <sup>ArtA</sup>	παλιούρου <sup>G</sup>	κλάδων <sup>G</sup>	
	geglättete	mit Sichel	die übrigen,	des Paliurus	Zweige,	
[395]	Αἰτναῖα <sup>AdjA</sup>	τε σφαγεῖα <sup>A</sup>	πελέκεων <sup>G</sup>	γνάθοις <sup>D</sup>		
	ätnäische	Schlacht bänke	der Äxte	Kinn laden.		
[396]	ὥς δ' ἦν <sup>ImpAkt</sup>	ἔτοιμα <sup>AdjN</sup>	πάντα <sup>AdjN</sup>	τῷ <sup>ArtD</sup>	θεοστυγεῖ <sup>AdjD</sup>	
	war	bereit	alles	dem	Götter verhassten	
[397]	Ἅιδου <sup>G</sup>	μαγεῖρω <sup>D</sup>	φῶτε <sup>Dua</sup>	συμάρψας <sup>N</sup>	δύο <sup>N</sup>	<sup>Pr</sup>
	des Hades	Koch,	Männer	zusammen gefasst habend	zwei	
[398]	ἔσφαζ' <sup>ImpAkt</sup>	ἐταίρων <sup>G</sup>	τῶν <sup>ArtG</sup>	ἐμῶν <sup>AdjG</sup>	ῥυθμῷ <sup>D</sup>	θ' ἐνὶ
	schlachtete	der Gefährten	der	meinen,	im Takt	
[399]	τὸν <sup>ArtA</sup>	μὲν λέβητος <sup>G</sup>	ἐς κύτος <sup>A</sup>	χαλκήλατον <sup>AdjA</sup>		
	den	des Kessels	Hohl raum	bronze gehämmert,		
[400]	τὸν <sup>ArtA</sup>	δ' αὖ <sup>Adv</sup>	τένοντος <sup>G</sup>	ἄρπάσας <sup>N</sup>	ἄκρου <sup>AdjG</sup>	ποδός <sup>G</sup>
	den	wieder,	der Sehne	gefasst habend	äußersten	des Fußes,
[401]	παίων <sup>N</sup>	<sup>PräAkt</sup>	πρὸς ὀξὺν <sup>AdjA</sup>	στόνουχα <sup>A</sup>	πετραίου <sup>AdjG</sup>	λίθου <sup>G</sup>
	schlagend		scharf	Fels klaue	felsigen	Steins,
[402]	ἐγκέφαλον <sup>A</sup>	ἐξέρρανε <sup>AorAkt</sup>	καὶ καθαρπάσας <sup>N</sup>	<sup>AorSAkt</sup>		
	Gehirn	sprengte hinaus,	weg gerafft habend			
[403]	λάβρῳ <sup>AdjD</sup>	μαχαίρᾳ <sup>D</sup>	σάρκας <sup>A</sup>	ἐξώπτα <sup>AorAkt</sup>	πυρί <sup>D</sup>	
	heftig	mit Messer	Fleisch stücke	röstete aus	mit Feuer	
[404]	τὰ <sup>ArtA</sup>	δ' ἐς λέβητ' <sup>A</sup>	ἐφῆκεν <sup>AorAkt</sup>	ἔψεσθαι <sup>PräM/Plnf</sup>	μέλη <sup>A</sup>	
	die	Kessel	ließ hinein	gekocht zu werden	Stücke	
[405]	ἐγὼ <sup>N</sup>	<sup>Pr</sup>	δ' ὁ <sup>ArtN</sup>	τλήμων <sup>AdjN</sup>	δάκρυ <sup>A</sup>	ἀπ' ὀφθαλμῶν <sup>G</sup>
	ich		der	leidende	Tränen	Augen
						gießend
[406]	ἐχριπτόμην <sup>ImpM/P</sup>	<sup>ImpM/P</sup>	Κύκλωπι <sup>D</sup>	κάδιακόνουν <sup>ImpAkt</sup>		
	näherte mich	dem Kyklopen	und diente.			
[407]	ἄλλοι <sup>AdjN</sup>	δ' ὅπως ὄρνιθες <sup>N</sup>	ἐν μυχοῖς <sup>D</sup>	πέτρας <sup>G</sup>		
	andere	Vögel	Winkeln	des Felsens		
[408]	πτήξαντες <sup>N</sup>	<sup>AorAkt</sup>	εἶχον <sup>ImpAkt</sup>	αἷμα <sup>N</sup>	δ' οὐκ ἐνῆν <sup>ImpAkt</sup>	χροί <sup>D</sup>
	zusammen gekauert habend	hielten,	Blut	war	in Haut.	

[409]	ἐπεὶ δ' ἑταίρων <sup>G</sup> τῶν <sup>ArtG</sup> ἐμῶν <sup>AdjG</sup> πλησθεῖς <sup>N</sup> βορᾶς <sup>G</sup> der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise
[410]	ἀνέπεσε, <sup>AorSAkt</sup> φάρυγος <sup>G</sup> αἰθέρ <sup>A</sup> ἐξειεῖς <sup>N</sup> βαρύν <sup>AdjA</sup> stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer,
[411]	ἐσῆλθέ <sup>AorSAkt</sup> μοί <sup>D</sup> τι <sup>N</sup> θεῖον <sup>AdjN</sup> ἐμπλήσας <sup>N</sup> σκύφος <sup>A</sup> kam hinein mir etwas göttlich· gefüllt habend Becher
[412]	Μάρωνος <sup>G</sup> αὐτῷ <sup>D</sup> τοῦδε <sup>G</sup> προσφέρω <sup>PräAkt</sup> πιεῖν <sup>AorInfAkt</sup> des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken,
[413]	λέγων <sup>N</sup> τάδ <sup>A</sup> τοῦ <sup>ArtG</sup> ποντίου <sup>AdjG</sup> θεοῦ <sup>G</sup> Κύκλωψ <sup>V</sup> sagend dieses· des meerischen Gottes Kyklops,
[414]	σκέψαι <sup>AorMedImv</sup> τόδ <sup>A</sup> οἶον <sup>AdjA</sup> Ἑλλάς <sup>N</sup> ἀμπέλων <sup>G</sup> ἄπο betrachte dieses welcherlei Hellas der Wein stöcke
[415]	θεῖον <sup>AdjA</sup> κομίζει <sup>PräAkt</sup> πῶμα <sup>A</sup> Διονύσου <sup>G</sup> γάνος <sup>N</sup> göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz.
[416]	ὃ <sup>N</sup> δ' ἑκπλεως <sup>AdjN</sup> ὦν <sup>N</sup> τῆς <sup>ArtG</sup> ἀναισχύντου <sup>AdjG</sup> βορᾶς <sup>G</sup> der übergelbend seiend der schamlosen Speise
[417]	ἐδέξατ' <sup>AorM/P</sup> ἔσπασέν <sup>AorAkt</sup> τ' ἄμυστιν <sup>Adv</sup> ἐλκύσας <sup>N</sup> empfang zog in einem Zug gezogen habend
[418]	κάπηνεσ' <sup>AorAkt</sup> ἄρας <sup>N</sup> χεῖρα <sup>A</sup> φίλτατε <sup>AdvVSup</sup> ξένων <sup>G</sup> und lobte erhoben habend Hand· Liebster der Fremden,
[419]	καλόν <sup>AdjN</sup> τὸ <sup>ArtN</sup> πῶμα <sup>N</sup> δαιτὶ <sup>D</sup> πρὸς καλῇ <sup>AdjD</sup> δίδως <sup>PräAkt</sup> schön der Trank der Mahlzeit schön gibst.
[420]	ἡσθέντα <sup>A</sup> δ' αὐτόν <sup>A</sup> ὥς ἐπησθόμην <sup>AorM/P</sup> ἐγώ <sup>N</sup> genossen habend ihn ich wahrnahm ich,
[421]	ἄλλην <sup>AdjA</sup> ἔδωκα <sup>AorAkt</sup> κύλικα <sup>A</sup> γινώσκων <sup>N</sup> ὅτι eine andere gab ich Becher, erkennend
[422]	τρώσει <sup>FuAkt</sup> νιν <sup>A</sup> οἶνος <sup>N</sup> καὶ δίκην <sup>A</sup> δώσει <sup>FuAkt</sup> τάχα <sup>Adv</sup> wird verletzen ihn Wein Strafe wird geben bald.
[423]	καὶ δὴ πρὸς ὧδ' αἶρπ' <sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ <sup>N</sup> δ' ἐπεγχεῶν <sup>N</sup> Liedern kroch. ich nach gießend
[424]	ἄλλην <sup>AdjA</sup> ἐπ' ἄλλῃ <sup>AdjD</sup> σπλάγχν <sup>A</sup> ἐθέρμαινον <sup>ImpAkt</sup> ποτῶ <sup>D</sup> eine andere anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank.
[425]	ᾄδει <sup>PräAkt</sup> δὲ παρὰ κλαίουσι <sup>D</sup> συνναύταις <sup>D</sup> ἐμοῖς <sup>AdjD</sup> singt weinenden Mit seeleuten meinen
[426]	ἄμουσ', <sup>AdjN</sup> ἐπηχεῖ <sup>PräAkt</sup> δ' ἄντρον <sup>N</sup> ἐξελθὼν <sup>N</sup> δ' ἐγὼ <sup>N</sup> un musisch, schallte Höhle. hinaus gegangen habend ich
[427]	σιγῇ <sup>D</sup> σὲ <sup>A</sup> σῶσαι <sup>AorAktInf</sup> κάμ', <sup>A</sup> ἐὰν βούλῃ <sup>PräM/PKmj</sup> θέλω <sup>PräAkt</sup> in Stille. dich retten und mich, willst, will ich.
[428]	ἀλλ' εἶπατ' <sup>AorAktImv</sup> εἴτε χρήζετ' <sup>PräAkt</sup> εἴτ' οὐ χρήζετε <sup>PräAkt</sup> sagt braucht braucht
[429]	φεύγειν <sup>PräAktInf</sup> ἄμεικτον <sup>AdjA</sup> ἄνδρα <sup>A</sup> καὶ τὰ <sup>ArtA</sup> Βακχίου <sup>G</sup> zu fliehen un gemischt Mann die des Bakchios
[430]	ναίειν <sup>PräAktInf</sup> μέλαθρα <sup>A</sup> Δαναίδων <sup>G</sup> νυμφῶν <sup>G</sup> μέτα. zu wohnen Hallen der Danaiden Bräute
[431]	ὁ <sup>ArtN</sup> μὲν γὰρ ἔνδον <sup>Adv</sup> σὸς <sup>AdjN</sup> πατὴρ <sup>N</sup> τάδ <sup>A</sup> ἥνεσεν <sup>AorAkt</sup> der drinnen dein Vater dieses billigte.
[432]	ἀλλ' ἀσθενὴς <sup>AdjN</sup> γὰρ κάποκερδαίνων <sup>N</sup> ποτοῦ <sup>G</sup> schwach und Gewinn ziehend des Getränks,
[433]	ὥσπερ πρὸς ἱξῶ <sup>D</sup> τῇ <sup>ArtD</sup> κύλικι <sup>D</sup> λελημμένος <sup>N</sup> Vogelleim der Schale festgeklebt worden seiend

- [434] πτέρυγας<sup>A</sup> ἀλύει·<sup>PräAkt</sup> σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>δέ— νεανίας<sup>N</sup> γὰρ εἶ—<sup>PräAkt</sup>  
Flügel schlägt· du Jüngling bist—
- [435] σώθητι<sup>AorPasImv</sup> μετ' ἐμοῦ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> ἀρχαῖον<sup>AdjA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
rette dich mir den alten Freund
- [436] Διόνυσον<sup>A</sup> ἀνάλαβ',<sup>AorSAktImv</sup> οὐ Κύκλωπι<sup>D</sup> προσφερῇ.<sup>AdjA</sup>  
Dionysos nimm auf, dem Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: ὦ φίλτατ',<sup>AdjVSup</sup> εἰ γὰρ τήνδ'<sup>ArtA</sup> ἴδοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἡμέραν,<sup>A</sup>  
liebster, diese sehen möchten Tag,
- [438] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐκφυγόντες<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> ἀνόσιον<sup>AdjA</sup> κάρα.<sup>A</sup>  
des Kyklopen entronnen habend unheiligen Kopf.
- [439] ὥς διὰ μακροῦ<sup>AdjG</sup> γε τὸν<sup>ArtA</sup> σίφωνα<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
langen den Siphon den lieben
- [440] χηρεύομεν.<sup>PräAkt</sup> —τὸν<sup>ArtA</sup> δ' οὐκ ἔχομεν<sup>PräAkt</sup> κατ' αὐ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>φαγεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
entbehren wir. —den haben wir deren zu essen.
- [441] [Ὀδυσσεύς]: ἄκουε<sup>PräImvAkt</sup> δὴ νυν<sup>Adv</sup> ἣν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>ἔχω<sup>PräAkt</sup> τιμωρίαν<sup>A</sup>  
höre jetzt welche habe ich Strafe
- [442] θηρὸς<sup>G</sup> πανούργου<sup>AdjG</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> τε δουλείας<sup>G</sup> φυγὴν.<sup>A</sup>  
des Tieres gerissenen deiner Knechtschaft Flucht.
- [443] [Χορός]: λέγ',<sup>PräImvAkt</sup> ὥς Ἀσιάδος<sup>AdjG</sup> οὐκ ἂν ἡδίων<sup>AdjAKmp</sup> ψόφον<sup>A</sup>  
sage, asiatischen angenehmeren Klang
- [444] κιθάρας<sup>G</sup> κλύοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἢ Κύκλωπ',<sup>A</sup> ὀλωλότα.<sup>A</sup> <sup>PerAkt</sup>  
der Kithara hörten wir Kyklopen zugrunde gegangen habend.
- [445] [Ὀδυσσεύς]: ἐπὶ κῶμον<sup>A</sup> ἔρπειν<sup>PräAktInf</sup> πρὸς κασιγνήτους<sup>A</sup> θέλει<sup>PräAkt</sup>  
Um zug gehen Geschwistern will
- [446] Κύκλωπας<sup>A</sup> ἡσθεῖς<sup>N</sup> <sup>AorM/P</sup>τῷδε<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>Βακχίου<sup>G</sup> ποτῶ.<sup>D</sup>  
Kyklopen erfreut worden seiend diesem des Bakchios Trank.
- [447] [Χορός]: ξυνῆκ'.<sup>AorAkt</sup> ἔρημον<sup>AdjA</sup> ξυλλαβῶν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>δρυμοῖσιν<sup>D</sup> νιν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
verstand ich· einsam ergriffen habend in Wäldern ihn
- [448] σφάζει<sup>AorAktInf</sup> μενοινᾶς,<sup>D</sup> <sup>PräAkt</sup> ἢ πετρῶν<sup>G</sup> ὥσαι<sup>AorAktInf</sup> κάτω.<sup>Adv</sup>  
schlachten mit Verlangen, der Felsen stoßen hinab.
- [449] [Ὀδυσσεύς]: οὐδὲν<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>τοιοῦτον.<sup>AdjN</sup> δόλιος<sup>AdjN</sup> ἢ <sup>ArtN</sup>πιθυμίας.<sup>N</sup>  
nichts der Art· listig die Begierde.
- [450] [Χορός]: πῶς<sup>Adv</sup> δαί; σοφόν<sup>AdjA</sup> τοί σ',<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>ὄντ'<sup>A</sup> <sup>PräAkt</sup>ἀκούομεν<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
wie weise dich seiend hören wir seit langem.
- [451] [Ὀδυσσεύς]: κῶμου<sup>G</sup> μὲν αὐτὸν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>τοῦδ'<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>ἀπαλλάξαι,<sup>AorInfAkt</sup> λέγων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>  
des Gelages ihn von diesem los machen, sagend
- [452] ὥς οὐ Κύκλωπι<sup>D</sup> πῶμα<sup>A</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> δοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> τόδε,<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
dem Kyklopen Trank ist nötig zu geben dieses,
- [453] μόνον<sup>AdjA</sup> δ' ἔχοντα<sup>A</sup> <sup>PräAkt</sup>βίον<sup>A</sup> ἡδέως<sup>Adv</sup> ἄγειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
nur habend Leben angenehm verbringen.
- [454] ὅταν δ' ὑπνώσῃ<sup>PräAktKnj</sup> Βακχίου<sup>G</sup> νικώμενος<sup>N</sup> <sup>PräM/P</sup>  
einschlummert des Bakchios überwältigt werdend
- [455] ἀκρεμῶν<sup>N</sup> ἐλαίας<sup>G</sup> ἔστιν<sup>PräAkt</sup> ἐν δόμοισιν<sup>D</sup> τις,<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>  
Zweigspitze der Olive ist den Häusern irgendeiner,
- [456] ὃν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>φασγάνῳ<sup>D</sup> ἔγω<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>τῷδ'<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>ἀποξύνας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>ἄκρον,<sup>AdjA</sup>  
den mit dem Schwert ich diesem ab gespitzt habend Spitze,
- [457] ἐς πῦρ<sup>A</sup> καθήσω.<sup>FuAkt</sup> κἄθ',<sup>Adv</sup> ὅταν κεκαυμένον<sup>A</sup> <sup>PerM/P</sup>  
Feuer werde setzen· und dann, geglüht seiend
- [458] ἴδω<sup>AorKnjAkt</sup> νιν,<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>ἄρας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>θερμὸν<sup>AdjA</sup> ἐς μέσην<sup>AdjA</sup> βαλῶ<sup>AorKnjAkt</sup>  
möge ich sehen ihn, erhoben habend heiß mittlere möge ich werfen
- [459] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν,<sup>A</sup> ὄμμα<sup>A</sup> τ' ἐκτήξω<sup>FuAkt</sup> πυρί.<sup>D</sup>  
des Kyklopen Antlitz, Auge werde schmelzen mit Feuer.

- [460] ναυπηγίαν<sup>A</sup> δ' ὥσει<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀρμόζων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀνὴρ<sup>N</sup>  
Schiffbau wie irgendeiner passend machend Mann
- [461] διπλοῖν<sup>AdjDuD</sup> χαλινοῖν<sup>DuD</sup> τρύπανον<sup>A</sup> κωπηλατεῖ,<sup>PräAkt</sup>  
mit beiden Zügeln Bohrer rudert,
- [462] οὕτω<sup>Adv</sup> κυκλώσω<sup>FuAkt</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐν φαεσφόρῳ<sup>AdjD</sup>  
so werde drehen Glutstab im lichttragenden
- [463] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψει<sup>D</sup> καὶ συνουανῶ<sup>PräAkt</sup> κόρας.<sup>A</sup>  
des Kyklopen dem Auge mit verdorren lasse Pupillen.
- [464] [Χορός]: ἰοὺ ἰοὺ,
- [465] γέγηθα,<sup>PerAkt</sup> μαινόμεσθα<sup>PräM/P</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> εὐρήμασιν.<sup>D</sup>  
ich bin erfreut, rasen wir den Erfindungen.
- [466] [Ὀδυσσεύς]: κἄπειτα<sup>Adv</sup> καὶ σέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ φίλους<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε  
und dann dich Freunde Greis
- [467] νεῶς<sup>G</sup> μελαίνης<sup>AdjG</sup> κοῖλον<sup>AdjA</sup> ἐμβήσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> σκάφος<sup>A</sup>  
des Schiffes schwarzen hohlen eingestiegen habend Boot
- [468] διπλαῖσι<sup>AdjD</sup> κώπαις<sup>D</sup> τῇσδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀποστελῶ<sup>FuAkt</sup> χθονός.<sup>G</sup>  
mit doppelten Rudern von dieser werde wegsenden Erde.
- [469] [Χορός]: ἔστ'<sup>PräAkt</sup> οὕν ὅπως ἂν ὥσπερ εἰ<sup>Adv</sup> σπονδῆς<sup>G</sup> θεοῦ<sup>G</sup>  
ist gleichsam wie des Trankopfers des Gottes
- [470] κἀγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λαβοίμην<sup>AorM/POp</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> τυφλοῦντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> ὄμματα<sup>A</sup>  
und ich möchte erhalten des blind machenden Augen
- [471] δαλοῦ;<sup>G</sup> φόνου<sup>G</sup> γὰρ τοῦδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> κοινωνεῖν<sup>PräInfAkt</sup> θέλω.<sup>PräAkt</sup>  
des Scheites; des Mordes dieses teil haben will ich.
- [472] [Ὀδυσσεύς]: δεῖ<sup>PräAkt</sup> γοῦν· μέγας<sup>AdjN</sup> γὰρ δαλός·<sup>N</sup> οὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ξυλληπτέον.<sup>AdjN</sup>  
ist nötig groß Scheit· dessen zu ergreifen.
- [473] [Χορός]: ὥς κἂν ἀμαξῶν<sup>G</sup> ἑκατὸν<sup>Adj</sup> ἀραίμην<sup>AorM/POp</sup> βάρος,<sup>A</sup>  
der Wagen hundert möchte heben Gewicht,
- [474] εἰ τοῦ<sup>ArtG</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> ὀλουμένου<sup>G</sup><sub>PräM/P</sub>  
des Kyklopen des schlecht zugrunde gehenden
- [475] ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> ὥσπερ<sup>Adv</sup> σφηκιᾶν<sup>A</sup> ἐκθύψομεν.<sup>FuAkt</sup>  
Auge gleich wie Wespe aus stoßen werden wir.
- [476] [Ὀδυσσεύς]: σιγᾷτε<sup>PräImvAkt</sup> νῦν·<sup>Adv</sup> δόλον<sup>A</sup> γὰρ ἐξεπίστασαι·<sup>PräM/P</sup>  
schweigt nun· List du verstehst genau·
- [477] χῶταν κελεύω,<sup>PräAkt</sup> τοῖσιν<sup>ArtD</sup> ἀρχιτέκτοσι<sup>D</sup>  
ich befehle, den Ober Handwerkern
- [478] πείθεσθ'·<sup>PräM/Plmv</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ ἄνδρας<sup>A</sup> ἀπολιπὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> φίλους<sup>AdjA</sup>  
gehört. ich Männer verlassen habend Freunde
- [479] τοὺς<sup>ArtA</sup> ἐνδον<sup>Adv</sup> ὄντας<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> οὐ μόνος<sup>AdjN</sup> σωθήσομαι.<sup>FuM/P</sup>  
die drinnen seienden allein werde gerettet werden.
- [480] καίτοι φύγοιμ'·<sup>AorAktOp</sup> ἄν, κακβέβηκ'·<sup>PerAkt</sup> ἄντρου<sup>G</sup> μυχῶν.<sup>G</sup>  
möchte fliehen und hinaus gestiegen bin der Höhle Tiefen·
- [481] ἀλλ' οὐ δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἀπολιπόντ'<sup>A</sup><sub>AorSAkt</sub> ἐμοὺς<sup>AdjA</sup> φίλους,<sup>AdjA</sup>  
gerecht verlassen habend meine Freunde,
- [482] ξὺν οἷσπερ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἦλθον<sup>AorSAkt</sup> δεῦρο,<sup>Adv</sup> σωθῆναι<sup>AorInfM/P</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
denen mit denen kam ich hierher, gerettet zu werden allein.



# Chor

## Anapäste

[483]	[Χορός]:	ἄγε, <sup>PräImvAkt</sup>	τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	πρώτος, <sup>AdjNSup</sup>	τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δ' ἐπὶ πρώτῳ <sup>AdjDSup</sup>
		auf,	wer	erste,	wer	ersten
[484]		ταχθεὶς <sup>N</sup> <sub>AorPas</sub>	δαλοῦ <sup>G</sup>	κώπην <sup>A</sup>	ὀχμάσας <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub>	
		gestellt worden seiend	des Scheites	Griff	gefasst habend	
[485]		Κύκλωπος <sup>G</sup>	ἔσω <sup>Adv</sup>	βλεφάρων <sup>G</sup>	ῥσας <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub>	
		des Kyklopen	hinein	der Augenlider	gestoßen habend	
[486]		λαμπρὰν <sup>AdjA</sup>	ὄψιν <sup>A</sup>	διακναίσει; <sup>FuAkt</sup>		
		helle	Sicht	wird zerschaben;		
[487]		σίγα σίγα. καὶ δὴ μεθύων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub>				
				trunken seiend		
[488]		ἄχαριν <sup>AdjA</sup>	κέλαδον <sup>A</sup>	μουσιζόμενος <sup>N</sup> <sub>PräM/P</sub>		
		unlieb	Lärm	musik machend		
[490]		σκαιὸς <sup>AdjN</sup>	ἀπῳδὸς <sup>AdjN</sup>	καὶ κλαυσόμενος <sup>N</sup> <sub>FuM/P</sub>		
		ungeschickt	unmusikalisch	werde weinen werdend		
[491]		χωρεῖ <sup>PräAkt</sup>	πετρίνων <sup>AdjG</sup>	ἔξω <sup>Adv</sup>	μελάρων <sup>G</sup>	
		geht	der steinernen	hinaus	Hallen	
[492]		φέρει <sup>PräImvAkt</sup>	νιν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	κώμοις <sup>D</sup>	παιδεύσωμεν <sup>AorAktKnj</sup>	
		bring	ihn	Fest zügen	mögen wir erziehen	
[493]		τὸν <sup>ArtA</sup>	ἀπαίδευτον <sup>AdjA</sup>			
		den	Ungebildeten·			
[494]		πάντως <sup>Adv</sup>	μέλλει <sup>PräAkt</sup>	τυφλὸς <sup>AdjN</sup>	εἶναι <sup>PräInfAkt</sup>	
		ganz sicher	wird wohl	blind	zu sein.	

## Strophe 1

[495]	[Ἡμῆ. Χορός]:	μάκαρ <sup>AdjN</sup>	ὅστις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	εὐιάζει <sup>PräAkt</sup>		
		selig	wer immer	euia ruft		
[496]		βοτρύων <sup>G</sup>	φίλαισι <sup>AdjD</sup>	πηγαῖς <sup>D</sup>		
		der Trauben	lieben	Quellen		
[497]		ἐπὶ κῶμον <sup>A</sup>	ἐκπετασθεὶς <sup>N</sup> <sub>AorPas</sub>			
		Umzug	aus gespannt worden seiend,			
[498]		φίλον <sup>AdjA</sup>	ἄνδρ <sup>A</sup>	ὑπαγκαλίζων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub>		
		lieben	Mann	um armend		
[499]		ἐπὶ δεμνίοις <sup>D</sup>	τε ξανθὸν <sup>AdjA</sup>			
		Lagern	blonden			
[500]		χλιδανῆς <sup>AdjG</sup>	ἔχων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub>	ἐταίρας <sup>G</sup>		
		der üppigen	habend	Hetäre		
[501]		μυρόχριστος <sup>AdjN</sup>	λιπαρὸν <sup>AdjA</sup>	βό <sup>A</sup>		
		salb ölig gesalbt	glänzend	bo		
[502]		στρυχον <sup>A</sup>	αὐδᾶ <sup>PräAkt</sup>	δέ· θύραν <sup>A</sup>	τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	οἷξει <sup>FuAkt</sup> μοι; <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>
		Locke,	spricht	Tür	wer	wird öffnen mir;

## Strophe 2

[503]	[Κύκλωψ]:	παπαπᾶ· πλέως <sup>AdjN</sup>	μὲν οἴνου, <sup>G</sup>		
		voll	Weines,		
[504]		γάνυμαι <sup>PräM/P</sup>	δὲ δαιτὸς <sup>G</sup>	ἥβη, <sup>D</sup>	
		freue ich mich	der Mahlzeit	Jugend,	

[505]	σκάφος <sup>N</sup>	ὀλκὰς <sup>N</sup>	ὥς <sup>Adv</sup>	γεμισθεὶς <sup>N</sup>	AorPas	
	Kahn	Frachter	wie	gefüllt worden seiend		
[506]	ποτὶ σέλαμα <sup>A</sup>	γαστρος <sup>G</sup>	ἄκρας <sup>AdjG</sup>			
	Bord	des Bauches	der Spitze.			
[507]	ὑπάγει <sup>PräAkt</sup>	μὲν <sup>A</sup>	ὁ <sup>ArtN</sup>	χόρτος <sup>N</sup>	εὖφρων <sup>AdjN</sup>	
	führt hin	mich	die	Kost	wohl gesinnt	
[508]	ἐπὶ κῶμον <sup>A</sup>	ἥρος <sup>G</sup>	ὥραις <sup>D</sup>			
	Umzug	des Frühlings	Zeiten			
[509]	ἐπὶ Κύκλωπας <sup>A</sup>	ἀδελφούς <sup>A</sup>				
	Kyklopen	Brüder.				
[510]	φέρει <sup>PräImvAkt</sup>	μοι <sup>D</sup>	ξῆνε <sup>V</sup>	φέρ' <sup>PräImvAkt</sup>	ἄσκον <sup>A</sup>	ἐνδος <sup>Adv</sup> μοι <sup>D</sup>
	bring	mir,	Fremder,	bring,	Schlauch	hinein mir.

## Strophe 3

[511] [Χορός]:	καλὸν <sup>AdjA</sup>	ὄμμασιν <sup>D</sup>	δεδορκῶς <sup>N</sup>	PerAkt		
	schön	mit Augen	gesehen habend			
[512]	Καλὸς <sup>AdjN</sup>	ἐκπερᾷ <sup>PräAkt</sup>	μελάρων <sup>G</sup>			
	schön	tritt hinaus	der Hallen.			
[513]	—παπαῖ· φιλεῖ <sup>PräAkt</sup>	τις <sup>N</sup>	ἡμᾶς <sup>A</sup>	Pr	-	
		liebt	jemand	uns.		
[514]	λύχνα <sup>A</sup>	δ' ἀμμένον <sup>A</sup>	δαία <sup>AdjA</sup>	σὸν <sup>AdjA</sup>		
	Lampe	angezündet seiend	brennende	deine		
[515]	χρόα <sup>A</sup>	χῶς τέρεινα <sup>AdjN</sup>	νύμφα <sup>N</sup>			
	Haut	zart	Nymphe			
[516]	δροσερῶν <sup>AdjG</sup>	ἔσωθεν <sup>Adv</sup>	ἄντρων <sup>G</sup>			
	tau frischer	von innen	Höhlen.			
[517]	στεφάνων <sup>G</sup>	δ' οὐ μία <sup>AdjN</sup>	χροιά <sup>N</sup>			
	der Kränze	eine	Farbe			
[518]	περὶ σὸν <sup>AdjA</sup>	κρᾶτα <sup>A</sup>	τάχ' <sup>Adv</sup>	ἐξομιλήσει <sup>FuAkt</sup>		
	deinen	Kopf	bald	wird sich versammeln.		

## Episode

[519]	[Ὀδυσσεύς]:	Κύκλωψ, <sup>V</sup>	ἄκουσον. <sup>AorImvAkt</sup>	ὥς ἐγὼ <sup>N</sup>	Pr	τοῦ <sup>ArtG</sup>	Βακχίου <sup>G</sup>				
		Kyklops,	höre·	ich		des	Bakchios				
[520]		τούτου <sup>G</sup>	Pr	τρίβων <sup>N</sup>	εἴμ', <sup>PräAkt</sup>	ὄν <sup>A</sup>	Pr	πιεῖν <sup>AorInfAkt</sup>	ἔδωκά <sup>AorAkt</sup>	σοι. <sup>D</sup>	Pr
		dieses		Anhänger	bin,	den		zu trinken	gab ich	dir.	
[521]	[Κύκλωψ]:	ὁ <sup>ArtN</sup>	Βάκχιος <sup>N</sup>	δὲ τίς <sup>N</sup>	Pr	θεὸς <sup>N</sup>	νομίζεται; <sup>PräM/P</sup>				
		der	Bakchios	welcher		Gott	wird gehalten;				
[522]	[Ὀδυσσεύς]:	μέγιστος <sup>AdjNSup</sup>	ἀνθρώποισιν <sup>D</sup>	ἐς τέρψιν <sup>A</sup>		βίου. <sup>G</sup>					
		größter	den Menschen	Freude		des Lebens.					
[523]	[Κύκλωψ]:	ἐρυγγάνω <sup>PräAkt</sup>	γούν αὐτὸν <sup>A</sup>	Pr	ἡδέως <sup>Adv</sup>	ἐγὼ. <sup>N</sup>	Pr				
		rülpse		ihn	angenehm	ich.					
[524]	[Ὀδυσσεύς]:	τοιόσδ <sup>AdjN</sup>	ὁ <sup>ArtN</sup>	δαίμων. <sup>N</sup>	οὐδένα <sup>A</sup>	Pr	βλάπτει <sup>PräAkt</sup>	βροτῶν. <sup>G</sup>			
		so beschaffen	der	Dämon·	keinen		schädigt	der Sterblichen.			
[525]	[Κύκλωψ]:	θεὸς <sup>N</sup>	δ' ἐν	ἄσκῳ <sup>D</sup>	πῶς <sup>Adv</sup>	γέγηθ', <sup>PerAkt</sup>	οἴκους <sup>A</sup>	ἔχων; <sup>N</sup>	PräAkt		
		Gott		dem Schlauch	wie	freut sich	Häuser	habend;			
[526]	[Ὀδυσσεύς]:	ὅπου <sup>Adv</sup>	τιθῇ <sup>PräAktKnj</sup>	τις, <sup>N</sup>	Pr	ἐνθάδ', <sup>Adv</sup>	ἐστίν <sup>PräAkt</sup>	εὐπετής. <sup>AdjN</sup>			
		wo	setzt	jemand,		hier	ist	bequem.			
[527]	[Κύκλωψ]:	οὐ τοὺς <sup>ArtA</sup>	θεοὺς <sup>A</sup>	χρῆ <sup>PräAkt</sup>	σῶμ', <sup>A</sup>	ἔχειν <sup>PräInfAkt</sup>	ἐν	δέρμασιν. <sup>D</sup>			
		die	Götter	ist nötig	Körper	zu haben		Fellen.			

[528] [Ὀδυσσεύς]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ', εἴ σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τέρπει<sup>PräAkt</sup> γ'; ἢ τὸ<sup>ArtA</sup> δέρμα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πικρόν;<sup>AdjA</sup>  
 was dich erfreut das Fell dir bitter;

[529] [Κύκλωψ]: μισῶ<sup>PräAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄσκον·<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ ποτὸν<sup>A</sup> φιλῶ<sup>PräAkt</sup> τόδε.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
 hasse den Schlauch· das Getränk liebe dieses.

[530] [Ὀδυσσεύς]: μένων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> νυν<sup>Adv</sup> αὐτοῦ<sup>Adv</sup> πῖνε<sup>PräImvAkt</sup> κεύθῳ<sup>PräImvAkt</sup> μὲν, Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
 bleibend nun hier trinke und sei guten Mutes, Kyklops.

[531] [Κύκλωψ]: οὐ<sup>A</sup> χρή<sup>PräAkt</sup> μ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀδελφοῖς<sup>D</sup> τοῦδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> προσδοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> ποτοῦ;<sup>G</sup>  
 ist nötig mich Brüdern dieses dazu zu geben des Getränks;

[532] [Ὀδυσσεύς]: ἔχων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> γὰρ αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τιμιώτερος<sup>AdjNKmp</sup> φανῇ.<sup>AorPasKmj</sup>  
 haltend selbst ehrenvoller erscheinst.

[533] [Κύκλωψ]: διδούς<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> δὲ τοῖς<sup>ArtD</sup> φίλοις<sup>D</sup> χρησιμώτερος.<sup>AdjNKmp</sup>  
 gebend den Freunden nützlicher.

[534] [Ὀδυσσεύς]: πυγμὰς<sup>A</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> κῶμος<sup>N</sup> λοῖδορόν<sup>AdjA</sup> τ' ἔριν<sup>A</sup> φιλεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
 Faustkämpfe der Komos schmähhlichen Streit liebt.

[535] [Κύκλωψ]: μεθύω<sup>PräAkt</sup> μέν, ἔμπας<sup>Adv</sup> δ' οὐ τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἂν ψαύσειέ<sup>AorAktOp</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
 bin betrunken dennoch niemand würde berühren meiner.

[536] [Ὀδυσσεύς]: ὧ<sup>V</sup> τᾶν<sup>V</sup> πεπωκότ' <sup>A</sup><sub>PerAkt</sub> ἐν δόμοισι<sup>D</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> μένειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
 Freund, getrunken habende Häusern ist nötig zu bleiben.

[537] [Κύκλωψ]: ἡλίθιος<sup>AdjN</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ πίων<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> κῶμον<sup>A</sup> φιλεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
 töricht wer getrunken habend Umzug liebt.

[538] [Ὀδυσσεύς]: ὃς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἂν μεθυσθεῖς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> γ' ἐν δόμοις<sup>D</sup> μείνη,<sup>AorAktKmj</sup> σοφός.<sup>AdjN</sup>  
 wer betrunken geworden Häusern bleibe, weise.

[539] [Κύκλωψ]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρῶμεν,<sup>PräAktKmj</sup> ὧ<sup>V</sup> Σιληνέ;<sup>V</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μένειν<sup>PräInfAkt</sup> δοκεῖ;<sup>PräAkt</sup>  
 was tun wir, Silen; dir zu bleiben scheint;

[540] [Σιληνός]: δοκεῖ.<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ δεῖ<sup>PräAkt</sup> συμποτῶν<sup>G</sup> ἄλλων,<sup>AdjG</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
 scheint. was bedarf zusammen Trinkern anderer, Kyklops;

[541] [Κύκλωψ]: καὶ μὴν λαχνῶδές<sup>AdjN</sup> τ' οὐδας<sup>N</sup> ἀνθηρᾶς<sup>AdjG</sup> χλόης<sup>G</sup> . . . .  
 flaumiges Boden der blühenden des Grases

[542] [Σιληνός]: καὶ πρὸς γε θάλπος<sup>A</sup> ἡλίου<sup>G</sup> πίνειν<sup>PräInfAkt</sup> καλόν.<sup>AdjN</sup>  
 Wärme der Sonne zu trinken gut.

[543] κλίθητί<sup>AorPasImv</sup> νύν<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πλευρὰ<sup>A</sup> θεῖς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἐπὶ χθονός.<sup>G</sup>  
 lege dich nun mir Seite gesetzt habend der Erde.

[544] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ.

[545] τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δῆτα τὸν<sup>ArtA</sup> κρατῆρ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὀπισθε<sup>Adv</sup> μου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τίθης;<sup>PräAkt</sup>  
 was den Mischbecher hinter mir setzt du;

[546] [Σιληνός]: ὥς μὴ παριών<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> καταβάλη.<sup>AorAktKmj</sup>  
 vorüber gehend jemand nieder werfe.

[546b] [Κύκλωψ]: πίνειν<sup>PräInfAkt</sup> μὲν οὖν  
 zu trinken

[547] κλέπτων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βούλη·<sup>PräM/P</sup> κάτθε<sup>AorAktImv</sup> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐς μέσον.<sup>A</sup>  
 stehend du willst· setz nieder ihn Mitte.

[548] σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ', ὧ<sup>V</sup> ξέν', <sup>V</sup> εἰπέ<sup>AorAktImv</sup> τοῦνομ',<sup>ArtA</sup> ὅ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> χρῆ<sup>PräAkt</sup> καλεῖν.<sup>PräInfAkt</sup>  
 du Fremder, sage den Namen was irgend dich ist nötig zu nennen.

[549] [Ὀδυσσεύς]: Οὐ<sup>A</sup>τιν·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> χάριν<sup>A</sup> δὲ τίνα<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λαβών<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐπαινέσω;<sup>FuAkt</sup>  
 Niemand· Dank welchen genommen habend dich werde ich loben;

[550] [Κύκλωψ]: πάντων<sup>AdjG</sup> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐταίρων<sup>G</sup> ὕστερον<sup>Adv</sup> θοινάσομαι.<sup>FuMed</sup>  
 aller dich Gefährten später werde ich schmausen.

[551] [Σιληνός]: καλόν<sup>AdjN</sup> γε τὸ<sup>ArtN</sup> γέρας<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> ξένῳ<sup>D</sup> δίδω<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
 schön die Gabe dem Fremden gibst du, Kyklops.

[552] [Κύκλωψ]: οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρᾷ;<sup>PräAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> ἐκπίνεις<sup>PräAkt</sup> λάθρᾳ;<sup>Adv</sup>  
 du da, was tust du; den Wein aus trinkst heimlich;

- [553] [Σιληνός]: οὐκ, ἀλλ' ἔμ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὗτος <sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἔκυσεν, <sup>AorAkt</sup> ὅτι καλὸν <sup>AdjA</sup> βλέπω. <sup>PräAkt</sup>  
mich dieser küsste, schön sehe ich.
- [554] [Κύκλωψ]: κλαύση, <sup>AorAktKnj</sup> φιλῶν <sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὸν <sup>ArtA</sup> οἶνον <sup>A</sup> οὐ φιλοῦντά <sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σε. <sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
mögest weinen, liebend den Wein liebend dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί', <sup>A</sup> ἐπεὶ μου <sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησ' <sup>PräAkt</sup> ἔρᾶν <sup>PräInfAkt</sup> ὄντος <sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> καλοῦ. <sup>AdjG</sup>  
Zeus, meiner sagst zu lieben seiend schön.
- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει, <sup>AorAktImv</sup> πλέων <sup>AdjKmp</sup> δὲ τὸν <sup>ArtA</sup> σκύφον. <sup>A</sup> δίδου. <sup>PräImvAkt</sup> μόνον. <sup>AdjA</sup>  
gieße ein, voller den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς <sup>Adv</sup> οὖν κέκραται; <sup>PerM/P</sup> φέρε <sup>PräImvAkt</sup> διασκεψώμεθα. <sup>AorM/PKnj</sup>  
wie ist gemischt; komm mögen wir untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς. <sup>FuAkt</sup> δὲς <sup>AorAktImv</sup> οὕτως. <sup>Adv</sup>  
wirst verderben. gib so.
- [558b] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί' <sup>A</sup> οὐ πρὶν <sup>Adv</sup> ἂν γέ σε <sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
Zeus eher dich
- [559] στέφανον <sup>A</sup> ἴδω <sup>AorAktKnj</sup> λαβόντα <sup>A</sup><sub>AorSAkt</sub> γεύσωμαί <sup>FuM/P</sup> τ' ἔτι <sup>Adv</sup> . . .  
Kranz möge ich sehen genommen habend werde ich kosten noch
- [560] [Κύκλωψ]: ὦ οἰνοχόος <sup>V</sup> ἄδικος. <sup>AdjN</sup>  
Weinschenk ungerecht.
- [560b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', <sup>A</sup> ἀλλ' ὦ οἶνος <sup>V</sup> γλυκύς. <sup>AdjN</sup>  
Zeus, Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον <sup>AdjN</sup> δέ σοί <sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐστίν <sup>PräAkt</sup> ὥς λήψῃ <sup>FuM/P</sup> πιεῖν. <sup>AorInfAkt</sup>  
aus zu schnäuzen dir ist du nehmen wirst zu trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἰδού, καθαρὸν <sup>AdjN</sup> τὸ <sup>ArtN</sup> χεῖλος <sup>N</sup> αἰ <sup>ArtN</sup> τρίχες <sup>N</sup> τέ μου. <sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
rein die Lippe die Haare meiner.
- [563] [Σιληνός]: θές <sup>AorAktImv</sup> νυν <sup>Adv</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> ἀγκῶν <sup>A</sup> εὐρύθμως, <sup>Adv</sup> κᾶτ' <sup>Adv</sup> ἔκπιε, <sup>AorAktImv</sup>  
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und dann trinke aus,
- [564] ὥσπερ <sup>Adv</sup> μ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁρᾷς <sup>PräAkt</sup> πίνοντα— <sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> ὥσπερ <sup>Adv</sup> οὐκ ἐμέ. <sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
so wie mich du siehst trinkend— und wie mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ἃ ἃ, τί <sup>N</sup><sub>Pr</sub> δράσεις; <sup>FuAkt</sup>  
was wirst tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως <sup>Adv</sup> ἡμύστισα. <sup>AorAkt</sup>  
angenehm trank ich auf einen Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ', <sup>AorAktImv</sup> ὦ ξέν', <sup>V</sup> αὐτὸς <sup>N</sup><sub>Pr</sub> οἰνοχόος <sup>N</sup> τέ μοι <sup>D</sup><sub>Pr</sub> γενοῦ. <sup>AorMedImv</sup>  
nimm, Fremder, selbst Weinschenk mir werde.
- [567] [Ὀδυσσεύς]: γινώσκεται <sup>PräM/P</sup> γοῦν ἡ <sup>ArtN</sup> ἄμπελος <sup>N</sup> τῇμ <sup>ArtAdjD</sup> χερὶ. <sup>D</sup>  
wird erkannt die Weinstock der meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἔγχεόν <sup>PräImvAkt</sup> νυν. <sup>Adv</sup>  
bring gieße ein nun.
- [568b] [Ὀδυσσεύς]: ἐγγέω, <sup>PräAkt</sup> σίγα <sup>PräImvAkt</sup> μόνον. <sup>AdjA</sup>  
gieße ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν <sup>AdjN</sup> τόδ' <sup>N</sup><sub>Pr</sub> εἶπας, <sup>AorAkt</sup> ὅστις <sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἂν πίνῃ <sup>PräAktKnj</sup> πολύν. <sup>AdjA</sup>  
schwierig dies sagtest du, wer immer trinke viel.
- [570] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοὺ λαβὼν <sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔκπιθι <sup>AorAktImv</sup> καὶ μηδὲν <sup>A</sup><sub>Pr</sub> λίπης. <sup>AorAktKnj</sup>  
genommen habend trink aus nichts lassest übrig.
- [571] συνεκθανεῖν <sup>AorInfAkt</sup> δὲ σπῶντα <sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> χρῆ <sup>PräAkt</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> πώματι. <sup>D</sup>  
zusammen zu sterben libierend ist nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπαῖ, σοφόν <sup>AdjN</sup> γε τὸ <sup>ArtN</sup> ξύλον <sup>N</sup> τῆς <sup>ArtG</sup> ἀμπέλου. <sup>G</sup>  
klug das Holz des Weinstocks.
- [573] [Ὀδυσσεύς]: κἂν μὲν σπάσης <sup>AorAktKnj</sup> γε δαιτὶ <sup>D</sup> πρὸς πολλῇ <sup>AdjD</sup> πολύν, <sup>AdjA</sup>  
ziehst du bei der Mahlzeit vieler Menge viel,
- [574] τέγξας <sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄδιψον <sup>AdjA</sup> νηδύν, <sup>A</sup> εἰς ὕπνον <sup>A</sup> βαλεῖ, <sup>FuAkt</sup>  
benetzt habend durstlosen Bauch, Schlaf wird werfen,

- [575] ἦν δ' ἑλλίπησ<sup>AorAktKmj</sup> τι<sup>N</sup> ξηρανεῖ<sup>FuAkt</sup> σ' ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος.<sup>N</sup>  
du auslässt etwas, austrocknen wird dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ἰοὺ ἰοῦ,
- [577] ὥς<sup>Adv</sup> ἐξένευσα<sup>AorAkt</sup> μόγις<sup>Adv</sup> ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> χάρις.<sup>N</sup>  
wie wich ich aus mühsam· ungemischt die Freude.
- [578] ὁ<sup>ArtN</sup> δ' οὐρανός<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> συμμεμιγμένος<sup>N</sup> δοκεῖ<sup>PräAkt</sup>  
der Himmel mir zusammen gemischt scheint
- [579] τῇ<sup>ArtD</sup> γῇ<sup>D</sup> φέρεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Διός<sup>G</sup> τε τὸν<sup>ArtA</sup> θρόνον<sup>A</sup>  
der Erde getragen zu werden, des Zeus den Thron
- [580] λεύσσω<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> τε δαιμόνων<sup>G</sup> ἄγνουν<sup>AdjA</sup> σέβας.<sup>A</sup>  
ich blicke, das Ganze der Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ ἂν φιλήσαιμ'.<sup>AorAktOp</sup> — αἱ<sup>ArtN</sup> Χάριτες<sup>N</sup> πειρῶσί<sup>PräAkt</sup> με.<sup>A</sup> —  
würde ich küssen· die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλις<sup>Adv</sup> Γανυμήδην<sup>A</sup> τόνδ'<sup>ArtA</sup> ἔχων<sup>N</sup> ἀναπαύσομαι.<sup>FuM/P</sup>  
genug Ganymed den diesen haltend werde ich ruhen.
- [583] κάλλιστα<sup>Adv</sup> νῆ τὰς<sup>ArtA</sup> Χάριτας.<sup>A</sup> —ἥδομαι<sup>PräM/P</sup> δέ πως<sup>Adv</sup>  
am schönsten, den Grazien. —freue ich mich irgendwie
- [584] τοῖς<sup>ArtD</sup> παιδιοκοῖσι<sup>AdjD</sup> μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> ἢ τοῖς<sup>ArtD</sup> θήλεσιν.<sup>D</sup>  
den Knaben Geliebten mehr den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ<sup>N</sup> γὰρ ὁ<sup>ArtN</sup> Διός<sup>G</sup> εἰμι<sup>PräAkt</sup> Γανυμήδης,<sup>N</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
ich der des Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναὶ μὰ Δί',<sup>A</sup> ὃν<sup>A</sup> ἀρπάζω<sup>PräAkt</sup> γ' ἐγὼ<sup>N</sup> 'κ τοῦ<sup>ArtG</sup> Δαρδάνου.<sup>G</sup>  
Zeus, den raube ich des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλωλα<sup>PerAkt</sup> παῖδες.<sup>V</sup> σχέτλια<sup>AdjA</sup> πείσομαι<sup>FuM/P</sup> κακά.<sup>AdjA</sup>  
ich bin verloren, Kinder· schlimme werde ich erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμφη<sup>PräM/P</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἔραστὴν<sup>A</sup> κάντρυφᾶς<sup>PräAkt</sup> πεπωκότι;<sup>D</sup> <sup>PerAkt</sup>  
tadelst du den Liebhaber und schwelgst du dem getrunken habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἵμοι· πικρότατον<sup>AdjASup</sup> οἶνον<sup>A</sup> ὄψομαι<sup>FuM/P</sup> τάχα.<sup>Adv</sup>  
bittersten Wein werde ich sehen bald.
- [590] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε<sup>PräImvAkt</sup> δῆ, Διονύσου<sup>G</sup> παῖδες,<sup>N</sup> εὐγενῇ<sup>AdjA</sup> τέκνα,<sup>A</sup>  
auf des Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ἔνδον<sup>Adv</sup> μὲν ἀνὴρ.<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> δ' ὕπνω<sup>D</sup> παρειμένος<sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup>  
innen Mann· dem Schlaf hingelegt seiend
- [592] τάχ'<sup>Adv</sup> ἐξ ἀναιδοῦς<sup>AdjG</sup> φάρυγος<sup>G</sup> ὠθήσει<sup>FuAkt</sup> κρέα.<sup>A</sup>  
bald schamloser Kehle wird stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς<sup>N</sup> δ' ἔσωθεν<sup>Adv</sup> αὐλίων<sup>G</sup> ὠεῖ<sup>PräAkt</sup> καπνὸν<sup>A</sup>  
Scheit von innen der Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπισταί.<sup>PerM/P</sup> κούδεν<sup>A</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν πυροῦν<sup>PräAktInf</sup> <sup>brennen</sup>  
ist zugerichtet· und auch nichts anderes
- [595] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν.<sup>A</sup> ἀλλ' ὅπως ἀνὴρ<sup>N</sup> ἔση.<sup>FuM/P</sup>  
des Kyklopes Antlitz· Mann wirst du sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λῆμα<sup>N</sup> κάδάμαντος<sup>G</sup> ἔξομεν.<sup>FuAkt</sup>  
des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben.
- [597] χώρει<sup>PräImvAkt</sup> δ' ἐς οἴκους,<sup>A</sup> πρίν τι<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πατέρα<sup>A</sup> παθεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
gehe Häuser, irgend etwas den Vater zu erleiden
- [598] ἀπάλαμνον.<sup>AdjA</sup> ὥς σοι<sup>D</sup> τάνθάδ'<sup>ArtA</sup> ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> εὐτρεπῆ.<sup>AdjN</sup>  
Ungehöriges· dir die hier ist bereit.
- [599] [Ὀδυσσεύς]: Ἥφαιστ',<sup>V</sup> ἄναξ<sup>V</sup> Αἰτναῖε,<sup>AdjV</sup> γείτονος<sup>G</sup> κακοῦ<sup>AdjG</sup>  
Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν<sup>AdjA</sup> πυρῶσας<sup>N</sup> ὄμμ',<sup>A</sup> ἀπαλλάχθηθ' <sup>AorPasImv</sup> ἅπαξ,<sup>Adv</sup>  
hell angefeuert habend Auge werdet befreit einmal,

[601]	σύ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τ', ὦ μελαίνης <sup>AdjG</sup> Νυκτός <sup>G</sup> ἐκπαίδευμ', <sup>V</sup> ὕπνε, <sup>V</sup> du der schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,
[602]	ἄκρατος <sup>AdjN</sup> ἐλθέ <sup>AorAktImv</sup> θηρί <sup>D</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ, <sup>AdjD</sup> ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten,
[603]	καὶ μὴ 'πὶ καλλίστοισι <sup>AdjDSup</sup> Τρωικοῖς <sup>AdjD</sup> πόνοις <sup>D</sup> schönsten troischen Mühen
[604]	αὐτόν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τε ναύτας <sup>A</sup> τ' ἀπολέσητ' <sup>AorAktKnj</sup> Ὀδυσσέα <sup>A</sup> ihn Seeleute möget ihr zugrunde richten Odysseus
[605]	ὕπ' ἀνδρός, <sup>G</sup> ὦ <sup>D</sup> <sub>Pr</sub> θεῶν <sup>G</sup> οὐδέν <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἢ βροτῶν <sup>G</sup> μέλει. <sup>PräAkt</sup> Mann, dem der Götter nichts der Sterblichen kümmert.
[606]	ἢ τὴν <sup>ArtA</sup> τύχην <sup>A</sup> μὲν δαίμον <sup>A</sup> ἡγεῖσθαι <sup>PräM/Plnf</sup> χρεών, <sup>N</sup> das Schicksal Dämon zu halten nötig,
[607]	τὰ <sup>ArtN</sup> δαιμόνων <sup>G</sup> δὲ τῆς <sup>ArtG</sup> τύχης <sup>G</sup> ἐλάσσονα. <sup>AdjNKmp</sup> die der Dämonen des Schicksals geringeren.

## Lyrik

[608] [Χορός]:	λήψεται <sup>FuM/P</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> τράχηλον <sup>A</sup> wird nehmen den Hals
[609]	ἐντόνως <sup>Adv</sup> ὁ <sup>ArtN</sup> καρκίνος <sup>N</sup> heftig der Krebs
[610]	τοῦ <sup>ArtG</sup> ξενοδαιτυμόνος <sup>G</sup> πυρὶ <sup>D</sup> γὰρ τάχα <sup>Adv</sup> des Fremden Essers mit Feuer bald
[611]	φωσφόρους <sup>AdjA</sup> ὀλεῖ <sup>FuAkt</sup> κόρας <sup>A</sup> licht tragenden wird vernichten Pupillen.
[612]	ἤδη <sup>Adv</sup> schon
[613]	δαλὸς <sup>N</sup> ἠνθρακωμένος <sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub> Scheit verkohlt worden seiend
[615]	κρύπτεται <sup>PräM/P</sup> ἐς σποδιάν, <sup>A</sup> δρυὸς <sup>G</sup> ἄσπετον <sup>AdjA</sup> verbirgt sich Asche, der Eiche unermeßlich
[616]	ἔρνος <sup>N</sup> ἀλλ' ἵτω <sup>PräAktImv</sup> Μάρων <sup>N</sup> Spross soll gehen Maron
[616a]	πρασσέτω <sup>PräAktImv</sup> soll handeln
[617]	μαινομένου <sup>G</sup> <sub>PräM/P</sub> ἔξελέτω <sup>AorAktImv</sup> βλέφαρον <sup>A</sup> Κύ des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky
[618]	κλωπος <sup>G</sup> ὥς πίη <sup>AorAktKnj</sup> κακῶς <sup>Adv</sup> klops, möge trinken schlecht.
[619]	καγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> und ich
[620]	τὸν <sup>ArtA</sup> φιλοκισσοφόρον <sup>AdjA</sup> Βρόμιον <sup>A</sup> πο den Efeu lieb tragend Bromios po
[621]	θεινὸν <sup>AdjA</sup> εἰσιδεῖν <sup>AorSInfAkt</sup> θέλω <sup>PräAkt</sup> sehenswert hin zu sehen will ich,
[622]	Κύκλω Kyklō
[622a]	πος λιπὼν <sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> ἐρημίαν <sup>A</sup> pos verlassen habend Einöde
[623]	ἄρ' ἐς τοσόνδ <sup>AdjA</sup> ἀφίξομαι <sup>FuM/P</sup> so viel werde ich ankommen;

- [624] [Ὀδυσσεύς]: **σιγᾶτε**<sup>Präm/Plmv</sup> **πρὸς θεῶν,**<sup>G</sup> **θῆρες,**<sup>V</sup> **ἡσυχάζετε,**<sup>PräAktlmv</sup>  
schweigt der Götter, Tiere, seid still,
- [625] **συνθέντες**<sup>N</sup> **ἄρθρα**<sup>A</sup> **στόματος.**<sup>G</sup> **οὐδὲ πνεῖν**<sup>PräAktInf</sup> **ἔῳ,**<sup>PräAkt</sup>  
zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes· zu atmen erlaube ich,
- [626] **οὐ σκαρδαμύσσειν**<sup>PräAktInf</sup> **οὐδὲ χρέμπτεσθαί**<sup>Präm/Plnf</sup> **τινα,**<sup>A</sup> **Pr**  
zu zwinkern sich räuspern irgend jemanden,
- [627] **ὥς μὴ ᾿ξεγερθῇ**<sup>AorM/PKnf</sup> **τὸ**<sup>ArtN</sup> **κακόν,**<sup>AdjN</sup> **ἔστ’ ἂν ὀμματος**<sup>G</sup>  
auf geweckt werde das Übel, des Auges
- [628] **ὄψιν**<sup>N</sup> **Κύκλωπος**<sup>G</sup> **ἐξαμιλληθῇ**<sup>AorM/PKnf</sup> **πυρί.**<sup>D</sup>  
Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.
- [629] [Χορός]: **σιγῶμεν**<sup>PräAktKnf</sup> **ἐγκάψαντες**<sup>N</sup> **αἰθέρα**<sup>A</sup> **γνάθοις.**<sup>D</sup>  
mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.
- [630] [Ὀδυσσεύς]: **ἄγε**<sup>PrälmvAkt</sup> **νυν**<sup>Adv</sup> **ὅπως ἄψεσθε**<sup>FuM/P</sup> **τοῦ**<sup>ArtG</sup> **δαλοῦ**<sup>G</sup> **χεροῖν**<sup>DuD</sup>  
auf nun werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen
- [631] **ἔσω**<sup>Adv</sup> **μολόντες.**<sup>N</sup> **ἈορSakt** **διάπυρος**<sup>AdjN</sup> **δ’ ἐστὶν**<sup>PräAkt</sup> **καλῶς.**<sup>Adv</sup>  
hinein gekommen seiend· glühend ist gut.
- [632] [Χορός]: **οὐκοῦν σὺ**<sup>N</sup> **τάξεις**<sup>FuAkt</sup> **οὔστινας**<sup>A</sup> **πρώτους**<sup>AdjA</sup> **χρεῶν**<sup>N</sup>  
du wirst ordnen welche erste nötig
- [633] **καυτὸν**<sup>AdjA</sup> **μοχλὸν**<sup>A</sup> **λαβόντας**<sup>A</sup> **ἈορSakt** **ἐκκάειν**<sup>PräAktInf</sup> **τὸ**<sup>ArtA</sup> **φῶς**<sup>A</sup>  
brennenden Hebel genommen habend heraus brennen das Licht
- [634] **Κύκλωπος,**<sup>G</sup> **ὥς ἂν τῆς**<sup>ArtG</sup> **τύχης**<sup>G</sup> **κοινώμεθα;**<sup>Präm/PKnf</sup>  
des Kyklopen, des Schicksals teil haben wir;
- [635] [Χορός A]: **ἡμεῖς**<sup>N</sup> **Pr** **μὲν ἐσμεν**<sup>PräAkt</sup> **μακροτέρω**<sup>AdvKmp</sup> **πρὸ τῶν**<sup>ArtG</sup> **θυρῶν**<sup>G</sup>  
wir sind wir weiter der Türen
- [636] **ἐστῶτες**<sup>N</sup> **PerAkt** **ὠθεῖν**<sup>PräAktInf</sup> **ἐς τὸν**<sup>ArtA</sup> **ὀφθαλμόν**<sup>A</sup> **τὸ**<sup>ArtA</sup> **πῦρ.**<sup>A</sup>  
stehend seiend zu stoßen das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός B]: **ἡμεῖς**<sup>N</sup> **Pr** **δὲ χωλοί**<sup>AdjN</sup> **γ’ ἀρτίως**<sup>Adv</sup> **γεγενήμεθα.**<sup>PerM/P</sup>  
wir lahm soeben sind geworden.
- [638] [Χορός Γ]: **ταῦτόν**<sup>ArtAdjN</sup> **πεπόνθατ’**<sup>PerAkt</sup> **ἄρ’ ἐμοί.**<sup>D</sup> **Pr** **τοὺς**<sup>ArtA</sup> **γὰρ πόδας**<sup>A</sup>  
das gleiche habt erlitten mir· die Füße
- [639] **ἐστῶτες**<sup>N</sup> **PerAkt** **ἐσπάσθημεν**<sup>AorM/P</sup> **οὐκ οἶδ’**<sup>PerAkt</sup> **ἐξ ὅτου.**<sup>G</sup> **Pr**  
stehend seiend wurden wir gezerrt ich weiß woher.
- [640] [Ὀδυσσεύς]: **ἐστῶτες**<sup>N</sup> **PerAkt** **ἐσπάσθητε;**<sup>AorM/P</sup>  
stehend seiend wurdet ihr gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: **καὶ τὰ**<sup>ArtN</sup> **γ’ ὀμματα**<sup>N</sup>  
die Augen
- [641] **μέστ’**<sup>AdjN</sup> **ἐστὶν**<sup>PräAkt</sup> **ἡμῖν**<sup>D</sup> **Pr** **κόνεος**<sup>G</sup> **ἢ τέφρας**<sup>G</sup> **ποθέν.**<sup>Adv</sup>  
voll ist uns Staubes Asche irgendwoher.
- [642] [Ὀδυσσεύς]: **ἄνδρες**<sup>N</sup> **πονηροί**<sup>AdjN</sup> **κούδεν**<sup>A</sup> **οἶδε**<sup>N</sup> **Pr** **σύμμαχοι.**<sup>N</sup>  
Männer schlechte und auch nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: **ὅτι**<sup>ArtA</sup> **τὸν**<sup>ArtA</sup> **ὠῶτον**<sup>A</sup> **τῇ**<sup>ArtA</sup> **ράχιν**<sup>A</sup> **τ’ οἰκτίρομεν**<sup>PräAkt</sup>  
den Rücken die Wirbelsäule beklagen wir
- [644] **καὶ τοὺς**<sup>ArtA</sup> **ὀδόντας**<sup>A</sup> **ἐκβαλεῖν**<sup>AorInfAkt</sup> **οὐ βούλομαι**<sup>Präm/P</sup>  
die Zähne hinaus werfen will ich
- [645] **τυπτόμενος,**<sup>N</sup> **Präm/P** **αὕτη**<sup>N</sup> **Pr** **γίγνεται**<sup>Präm/P</sup> **πονηρία;**<sup>N</sup>  
geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] **ἀλλ’ οἶδ’**<sup>PerAkt</sup> **ἐπωδὴν**<sup>A</sup> **Ὀρφέως**<sup>G</sup> **ἀγαθὴν**<sup>AdjA</sup> **πάνυ,**<sup>Adv</sup>  
ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr,
- [647] **ὥς αὐτόματον**<sup>AdjA</sup> **τὸν**<sup>ArtA</sup> **δαλὸν**<sup>A</sup> **ἐς τὸ**<sup>ArtA</sup> **κρανίου**<sup>A</sup>  
selbst wirkend den Brand den Schädel
- [648] **στείχονθ’**<sup>A</sup> **PräAkt** **ὕφάπτειν**<sup>PräInfAkt</sup> **τὸν**<sup>ArtA</sup> **μονῶπα**<sup>AdjA</sup> **παῖδα**<sup>A</sup> **γῆς.**<sup>G</sup>  
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.

- [649] [Ὀδυσσεύς]: **πάλαι**<sup>Adv</sup> **μὲν** **ἤδη**<sup>PlqAkt</sup> **σ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ὄντα**<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> **τοιοῦτον**<sup>AdjA</sup> **φύσει**<sup>D</sup>  
 schon lange wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur,
- [650] **νῦν**<sup>Adv</sup> **δ’** **οἶδ’**<sup>PerAkt</sup> **ἄμεινον**<sup>AdjKmpN</sup> **τοῖσι**<sup>ArtD</sup> **δ’** **οἰκείοις**<sup>AdjD</sup> **φίλοις**<sup>D</sup>  
 nun weiß ich besser. den eigenen Freunden
- [651] **χρησθαί**<sup>PräM/Plnf</sup> **μ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ἀνάγκη**<sup>N</sup> **χειρὶ**<sup>D</sup> **δ’** **εἰ** **μηδὲν**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **σθένεις**<sup>PräAkt</sup>  
 zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand nichts vermagst du,
- [652] **ἀλλ’ οὖν ἐπεγκέλευέ**<sup>PräImvAkt</sup> **γ’**, **ὥς** **εὐψυχίαν**<sup>A</sup>  
 befiehl Mut
- [653] **φίλων**<sup>G</sup> **κελευσμοῖς**<sup>D</sup> **τοῖσι**<sup>ArtD</sup> **σοῖς**<sup>AdjD</sup> **κτησώμεθα**<sup>AorMedKnj</sup>  
 der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.
- [654] [Χορός]: **δράσω**<sup>FuAkt</sup> **τάδ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ἐν** **τῷ**<sup>ArtD</sup> **Καρὶ**<sup>D</sup> **κινδυνεύσομεν**<sup>FuAkt</sup>  
 werde tun dieses. dem Kar werden wir wagen.
- [655] **κελευσμάτων**<sup>G</sup> **δ’ ἕκατι τυφέσθω**<sup>PräM/Plmv</sup> **Κύκλωψ**<sup>N</sup>  
 der Zurufe soll geräuchert werden Kyklops.

## Lyrik

- [656] [Χορός]: **ἰὼ** **ἰώ**· **γενναιότατ’**<sup>AdjSupV</sup> **ῶ**<sup>PräImvAkt</sup>  
 edelster stoßt
- [657] **θεῖτε**<sup>PräImvAkt</sup> **σπεύδετ’**<sup>PräImvAkt</sup> **ἐκκαίετε**<sup>PräImvAkt</sup> **τὰν**<sup>ArtA</sup> **ὄφρ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ὀφρὺν**<sup>A</sup>  
 stoßt beeilt euch. entzündet die Braue
- [658] **θηρὸς**<sup>G</sup> **τοῦ**<sup>ArtG</sup> **ξеноδαίτα**<sup>G</sup>  
 des Tieres des Fremden Esser
- [659] **τυφέτω**<sup>PräImvAkt</sup> **καιέτω**<sup>PräImvAkt</sup>  
 soll räuchern, soll brennen
- [660] **τὸν**<sup>ArtA</sup> **Αἴτνας**<sup>G</sup> **μηλονόμον**<sup>A</sup>  
 den des Ätna Schaf Hirten.
- [661] **τόρνει**<sup>PräImvAkt</sup> **ἔλκε**<sup>PräImvAkt</sup> **μή** **σ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ἐξοδυνηθεὶς**<sup>N</sup><sub>AorPas  
 drehe, zieh, dich schmerz gequält</sub>
- [662] **δράσῃ**<sup>AorAktKnj</sup> **τι**<sup>N</sup><sub>Pr</sub> **μάταιον**<sup>AdjA</sup>  
 mögest tun etwas vergeblich es.
- [663] [Κύκλωψ]: **ῶμοι**, **κατηνθρακώμεθ’**<sup>PerM/P</sup> **ὀφθαλμοῦ**<sup>G</sup> **σέλας**<sup>A</sup>  
 sind verkohlt des Auges Glanz.
- [664] [Χορός]: **καλός**<sup>AdjN</sup> **γ’** **ὁ**<sup>ArtN</sup> **παιάν**<sup>N</sup> **μέλπε**<sup>PräImvAkt</sup> **μοι**<sup>D</sup><sub>Pr</sub> **τόνδ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ῶ** **Κύκλωψ**<sup>V</sup>  
 schön der Paian sing mir diesen, Kyklops.
- [665] [Κύκλωψ]: **ῶμοι** **μάλ’**<sup>Adv</sup> **ὥς** **ὕβρισμεθ’**<sup>PerM/P</sup> **ὥς** **ὀλώλαμεν**<sup>PerAkt</sup>  
 sehr, sind wir verhöhnt, sind wir zugrunde gegangen.
- [666] **ἀλλ’ οὔτι μὴ φύγητε**<sup>AorAktKnj</sup> **τῇσδ’**<sup>G</sup><sub>Pr</sub> **ἔξω**<sup>Adv</sup> **πέτρας**<sup>G</sup>  
 möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens
- [667] **χαίροντες**<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> **οὐδὲν**<sup>N</sup><sub>Pr</sub> **ὄντες**<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> **ἐν** **πύλαισι**<sup>D</sup> **γὰρ**  
 sich freuend, nichts seiend Tore
- [668] **σταθεὶς**<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> **φάραγγος**<sup>G</sup> **τάσδ’**<sup>A</sup><sub>Pr</sub> **ἐναρμόσω**<sup>FuAkt</sup> **χέρας**<sup>A</sup>  
 gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.
- [669] [Χορός]: **τί**<sup>N</sup><sub>Pr</sub> **χρῆμ’**<sup>A</sup> **ἀυτεῖς**<sup>PräAkt</sup> **ῶ** **Κύκλωψ**<sup>V</sup>  
 was Sache schreist du, Kyklops;
- [669b] [Κύκλωψ]: **ἀπωλόμην**<sup>AorMed</sup>  
 ging zugrunde.
- [670] [Χορός]: **αἰσχροῦς**<sup>AdjN</sup> **γε φαίνῃ**<sup>PräM/P</sup>  
 schändlich scheinst du.
- [670b] [Κύκλωψ]: **κάπὶ τοῖσδε**<sup>ArtD</sup> **γ’** **ἄθλιος**<sup>AdjN</sup>  
 diesen elend.



- [671] [Χορός]: **μεθύων<sup>N</sup>** **κατέπεσες<sup>AorAkt</sup>** **ἐς μέσους<sup>AdjA</sup>** **τούς<sup>ArtA</sup>** **ἄνθρακας;<sup>A</sup>**  
betrunken                      fielst du                      mittlere                      die                      Kohlen;
- [672] [Κύκλωψ]: **Οὐτίς<sup>N</sup>** **μ<sup>A</sup>** **ἀπώλεσ'<sup>AorAkt</sup>**  
Niemand                      mich                      vernichtete.
- [672b] [Χορός]: **οὐκ ἄρ' οὐδεὶς<sup>N</sup>** **ἤδίκηι.<sup>ImpAkt</sup>**  
niemand                      unrecht tat.
- [673] [Κύκλωψ]: **Οὐτίς<sup>N</sup>** **με<sup>A</sup>** **τυφλοῖ<sup>PräAkt</sup>** **βλέφαρον.<sup>A</sup>**  
Niemand                      mich                      blendet                      Auge.
- [673b] [Χορός]: **οὐκ ἄρ' εἶ<sup>PräAkt</sup>** **τυφλός.<sup>AdjN</sup>**  
bist                      blind.
- [674] [Κύκλωψ]: **ὥς δὴ σύ—<sup>N</sup>** **Pr**  
du—
- [674b] [Χορός]: **καὶ πῶς<sup>Adv</sup>** **σ'<sup>A</sup>** **οὔτις<sup>N</sup>** **ἂν θέιη<sup>AorAktOp</sup>** **τυφλόν;<sup>AdjA</sup>**  
wie                      dich                      niemand                      setzte                      blind;
- [675] [Κύκλωψ]: **σκώπτεις<sup>PräAkt</sup>** **ὁ<sup>ArtN</sup>** **δ' Οὐτίς<sup>N</sup>** **ποῦ<sup>Adv</sup>** **ἔστιν;<sup>PräAkt</sup>**  
spottest.                      der                      Niemand                      wo                      ist;
- [675b] [Χορός]: **οὐδαμοῦ,<sup>Adv</sup>** **Κύκλωψ.<sup>V</sup>**  
nirgendwo,                      Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: **ὁ<sup>ArtN</sup>** **ξένος,<sup>N</sup>** **ἔν' ὀρθῶς<sup>Adv</sup>** **ἐκμάθης,<sup>AorAktKnj</sup>** **μ<sup>A</sup>** **ἀπώλεσεν,<sup>AorAkt</sup>**  
der                      Fremde,                      richtig                      lernst du,                      mich                      vernichtete,
- [677] **ὁ<sup>ArtN</sup>** **μιαρός,<sup>AdjN</sup>** **ὅς<sup>N</sup>** **μοι<sup>D</sup>** **δοῦς<sup>N</sup>** **τὸ<sup>ArtA</sup>** **πῶμα<sup>A</sup>** **κατέκλυσεν.<sup>AorAkt</sup>**  
der                      Unreine,                      der                      mir                      gegeben habend                      den                      Trank                      übergoss.
- [678] [Χορός]: **δεινός<sup>AdjN</sup>** **γὰρ οἶνος<sup>N</sup>** **καὶ παλαίεσθαι<sup>PräM/PlInf</sup>** **βαρύς.<sup>AdjN</sup>**  
furchtbar                      Wein                      zu ringen                      schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: **πρὸς θεῶν,<sup>G</sup>** **πεφεύγασ'<sup>PerAkt</sup>** **ἢ μένουσ'<sup>PräAkt</sup>** **ἔσω<sup>Adv</sup>** **δόμων;<sup>G</sup>**  
der Götter,                      sind geflohen                      bleiben                      drinnen                      der Häuser;
- [680] [Χορός]: **οὗτοι<sup>N</sup>** **σιωπῇ<sup>D</sup>** **τὴν<sup>ArtA</sup>** **πέτραν<sup>A</sup>** **ἐπήλυθα<sup>AorAkt</sup>**  
diese                      in Schweigen                      den                      Felsen                      kam ich hinzu
- [681] **λαβόντες<sup>N</sup>** **ἑστήκασι.<sup>PerAkt</sup>**  
genommen habend                      stehen sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: **ποτέρας<sup>G</sup>** **τῆς<sup>ArtG</sup>** **χερός;<sup>G</sup>**  
welcher                      der                      Hand;
- [682] [Χορός]: **ἐν δεξιᾷ<sup>AdjD</sup>** **σου.<sup>G</sup>** **Pr**  
rechter                      deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: **ποῦ;<sup>Adv</sup>**  
wo;
- [682c] [Χορός]: **πρὸς αὐτῇ<sup>D</sup>** **τῇ<sup>ArtD</sup>** **πέτρᾳ.<sup>D</sup>**  
derselben                      dem                      Felsen.
- [683] **ἔχεις;<sup>PräAkt</sup>**  
hältst du;
- [683b] [Κύκλωψ]: **κακόν<sup>AdjN</sup>** **γε πρὸς κακῷ.<sup>D</sup>** **τὸ<sup>ArtA</sup>** **κρανίου<sup>A</sup>**  
übel                      übel·                      den                      Schädel
- [684] **παίσας<sup>N</sup>** **κατέαγα.<sup>AorAkt</sup>**  
geschlagen habend                      zerbrach ich.
- [684b] [Χορός]: **καὶ σε<sup>A</sup>** **διαφεύγουσί<sup>PräAkt</sup>** **γε.**  
dich                      entkommen
- [685] [Κύκλωψ]: **οὗ τῇδ'<sup>D</sup>** **ἐπεὶ τῇδ'<sup>D</sup>** **εἶπας;<sup>AorAkt</sup>**  
dieser·                      dieser                      sagtest du;
- [685b] [Χορός]: **οὐ· ταύτῃ<sup>D</sup>** **λέγω.<sup>PräAkt</sup>**  
dorthin                      sage ich.
- [686] [Κύκλωψ]: **πῇ<sup>Adv</sup>** **γάρ;**  
wohin

- [686b] [Χορός]: **περιάγου, PrālmvAkt** **κεῖσε, Adv** **πρὸς τὰριστερά, ArtAdjA**  
drehe herum, dorthin, den Linken.
- [687] [Κύκλωψ]: **οἶμοι γελῶμαι, Prām/P** **κερτομεῖτέ, PrāAkt** **μ', A** **ἐν κακοῖς, AdjD**  
lache ich· verspottet ihr mich Übeln.
- [688] [Χορός]: **ἀλλ' οὐκέτ', Adv** **ἀλλὰ πρόσθεν, Adv** **οὗτός, N** **ἐστί, PrāAkt** **σου, G** **Pr**  
nicht mehr, vorne dieser ist von dir.
- [689] [Κύκλωψ]: **ὦ παγκάκιστε, AdjSupV** **ποῦ, Adv** **ποτ' εἶ, PrāAkt**  
allerschlechtester, wo bist;
- [689b] [Ὀδυσσεύς]: **τηλοῦ, Adv** **σέθεν, G** **Pr**  
weit von dir
- [690] **φυλακαῖσι, D** **φρουρῶ, PrāAkt** **σῶμ', A** **Ὀδυσσέως, G** **τόδε, A** **Pr**  
mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses.
- [691] [Κύκλωψ]: **πῶς, Adv** **εἶπας, AorAkt** **ὄνομα, A** **μεταβαλὼν, N** **ΑορSAkt** **καινὸν, AdjA** **λέγεις, PrāAkt**  
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du.
- [692] [Ὀδυσσεύς]: **ὅπερ, A** **Pr** **γ' ὁ, ArtN** **φύσας, N** **ΑορSAkt** **ὠνόμαζ', AorAkt** **Ὀδυσσέα, A**  
dasselbe der gezeugt habende nannte Odysseus.
- [693] **δῶσειν, FulInfAkt** **δ' ἔμελλες, ImpAkt** **ἀνοσίου, AdjG** **δαιτὸς, G** **δίκας, A**  
zu geben warst du im Begriff der unheiligen des Mahles Strafen·
- [694] **κακῶς, Adv** **γὰρ ἂν Τροίαν, A** **γε διεπυρρῶσάμην, AorMed**  
schlecht Troja hätte entflammt
- [695] **εἰ μὴ σ', A** **Pr** **ἐταίρων, G** **φόνον, A** **ἐτιμωρησάμην, AorMed**  
dich der Gefährten Mord rächte ich.
- [696] [Κύκλωψ]: **αἰαί, AdjN** **παλαιὸς, AdjN** **χρησμός, N** **ἐκπεραίνεται, Prām/P**  
alter Orakelspruch wird erfüllt.
- [697] **τυφλὴν, AdjA** **γὰρ ὄψιν, A** **ἐκ σέθεν, G** **Pr** **σχήσειν, FulInfAkt** **μ', A** **Pr** **ἔφη, ImpAkt**  
blinde Sicht von dir zu erhalten mich sagte
- [698] **Τροίας, G** **ἀφορμηθέντος, G** **ΑορPas** **ἀλλὰ καὶ σέ, A** **Pr** **τοι**  
Troias aufgebrochen seind. dich
- [699] **δίκας, A** **ὕφξειν, FulInfAkt** **ἀντὶ τῶνδ', G** **Pr** **ἐθέσπισεν, AorAkt**  
Strafen zu erleiden dieser verkündete,
- [700] **πολὺν, AdjA** **θαλάσση, D** **χρόνον, A** **ἐναιωρούμενον, A** **Prām/P**  
viel im Meer Zeit umher treibend.
- [701] [Ὀδυσσεύς]: **κλαίειν, PrāInfAkt** **σ', A** **Pr** **ἄνωγα, PerAkt** **καὶ δέδραχ', PerAkt** **ὅπερ, A** **Pr** **λέγεις, PrāAkt**  
weinen dich habe ich befohlen· habe getan das was sagst du.
- [702] **ἐγὼ, N** **Pr** **δ' ἐπ' ἀκτὰς, A** **εἴμι, PrāAkt** **καὶ νεῶς, G** **σκάφος, A**  
ich Küsten gehe des Schiffes Boot
- [703] **ἥσω, FuAkt** **ᾠ πὶ πόντον, A** **Σικελὸν, AdjA** **ξ τ' ἐμὴν, AdjA** **πάτραν, A**  
werde setzen Meer sizilisch meine Heimat.
- [704] [Κύκλωψ]: **οὐ δῆτ', ἐπεὶ σε, A** **Pr** **τῆσδ', G** **Pr** **ἀπορρήξας, N** **ΑορAkt** **πέτρας, G**  
dich dieser abgerissen habend des Felsens
- [705] **αὐτοῖσι, D** **Pr** **συνναύταισι, D** **συντρίψω, FuAkt** **βαλὼν, N** **ΑορSAkt**  
mit denselben Mit schiffsleuten werde ich zermalmen geworfen habend.
- [706] **ἄνω, Adv** **δ' ἐπ' ὄχθον, A** **εἴμι, PrāAkt** **καίπερ ὦν, N** **PrāAkt** **τυφλός, AdjN**  
hinauf Böschung gehe ich, seiend blind,
- [707] **δι' ἀμφιτρῆτος, AdjG** **τῆσδε, G** **Pr** **προσβαίνων, N** **PrāAkt** **ποδί, D**  
der ringsum gebohrten dieser Fels hinzu gehend mit dem Fuß.
- [708] [Χορός]: **ἡμεῖς, N** **Pr** **δὲ συνναῦταί, N** **γε τοῦδ', G** **Pr** **Ὀδυσσέως, G**  
wir Mit schiffs leute dieses Odysseus
- [709] **ὄντες, N** **PrāAkt** **τὸ, ArtA** **λοιπὸν, AdjA** **Βακχίῳ, D** **δουλεύσομεν, FuAkt**  
seiend das Übrige dem Bakchios werden dienen.